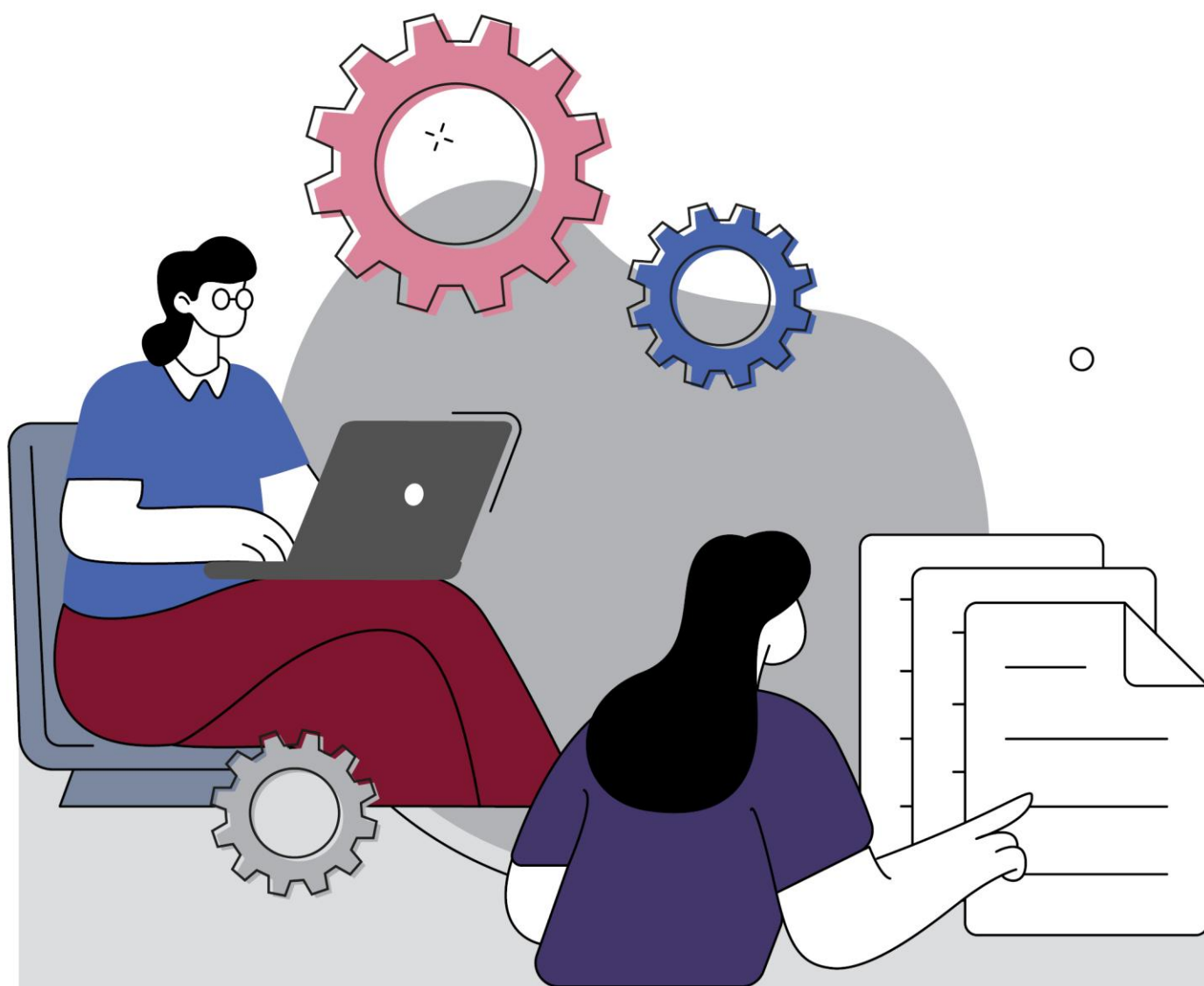


UPDATE-INFO SIMBA VERSION 2026.100



INHALTSVERZEICHNIS

1	Überblick: Highlights	6
1.1	Validierung von E-Rechnungen: Umsetzung in Simba und Simba Direkt.....	6
1.2	Intelligentes Buchen und Intelligentes Buchen (Plus) erweitert	6
1.3	Checklisten erweitert	7
1.4	Simba Direkt: Neue Funktionen	7
2	Allgemein	8
2.1	Validierung von E-Rechnungen	8
2.1.1	Validierung von E-Rechnungen beim Import in Simba.....	8
2.1.2	Validierung von E-Rechnungen bei der Erstellung von Einzel-Honorarabrechnungen	8
2.1.3	Validierung von E-Rechnungen in „Simba Direkt - Belege & Dokumente“	10
2.1.4	Validierung von E-Rechnungen in „Simba Direkt - Faktura“	10
3	Rechnungswesen	12
3.1	Buchungserfassung / Intelligentes Buchen	12
3.1.1	Verteilschlüssel: Neue Funktionen	12
3.1.2	Fenster „CpD-Adressdaten“ um Belegvorschau erweitert.....	13
3.1.3	Digi Templates: Berücksichtigung von Schreibschutz auf Digi Templates optimiert.....	14
3.1.4	Layouteinstellungen: Neue vorkonfigurierte Anzeigemöglichkeiten für drei Bildschirme ...	14
3.1.5	Digi-Kontierhilfe: Suche nach Kontokorrentnummer ergänzt	16
3.1.6	Erweiterung der Buchungshilfe: Spaltenübergreifende Suche	16
3.1.7	IB/IB Plus: Bei Belegen in „Belege-Import fehlerhaft“ jetzt entsprechender Hinweis beim Schließen	17
3.1.8	Optimierung bei Neuanlage eines Erfassungskreises.....	17
3.1.9	Optimierung der Verbuchungslogik bei Kostenstellen ohne Vorsteuer-Abzugsberechtigung	18

3.2	Intelligentes Buchen Plus	18
3.2.1	Umstellung auf das neue Modul „Intelligentes Buchen“	18
3.2.2	Umschaltmöglichkeit auf „manuellen Erfassungsmodus“	19
3.2.3	Optimierung in Verbindung mit der horizontalen Erfassungsleiste	20
3.2.4	Konfiguration IB: Einstellungen mit Hilfe Mandant 0 auf sämtliche Mandanten übertragen	21
3.2.5	Konfiguration IB: Registerkarte „Gesamtbetrag“ der IB Plus-Tabelle jetzt deaktivierbar	22
3.2.6	IB Plus-Tabelle: Buchen über Registerkarte „Gesamtbetrag“ wurde optimiert	23
3.2.7	IB Plus-Tabelle: In Registerkarte „Rg-Positionen“ jetzt neue Spalte „USt %“ einblendbar.	23
3.2.8	„Markierte Position ändern“: Funktion erweitert	24
3.2.9	Optimierung in Bezug auf Versicherungssteuer	26
3.2.10	Optimierung der Buchungstext-Ermittlung bei ZUGFeRD-Belegen	26
3.2.11	Übernahme von Belegen aus „Simba Direkt – Belege“ optimiert	26
3.2.12	Digi-Kontierhilfe: Während Abfrage bzgl. Übernahme sind einzelne Einträge löschar	27
3.2.13	Erweiterte Plausibilitätsprüfung beim Beenden von IB / IB Plus	28
3.3	Zahlungsverkehr: Neue Option zur Aktivierung von „Echtzeitüberweisungen“	28
3.4	Neuerungen in Simba Banking	29
4	Steuern	30
4.1	Anlage EÜR Vorschau 2026	30
4.2	Simba Gewerbesteuer Vorschau 2026	30
4.3	Elster-Versand	30
4.3.1	Neue Version ERiC 44.1	30
4.4	UStID-Nummern werden automatisch mit Großbuchstaben erfasst	30
4.5	Steuern Komfort	30
4.5.1	Elster-Postfach: Simba Dokumentenarten um alle Elster-Bescheidtypen erweitert	30
4.5.2	Umfang der Datensicherung erweitert	31

4.6	Verprobung der UStVA mit Aufteilung nach Sphären für die Branchenlösung SKR 42.....	32
5	Organisation	34
5.1	Checkliste: Neue Funktionen	34
5.2	Honorarrechnung - Auslagenersatz: Meldung nach Änderung von Rechnungspositionen optimiert.....	35
5.3	Ermittlung der Feiertage für Mitarbeiter	36
5.4	Office Manager	37
5.4.1	Archivfeld 119: Beschreibungen mit „Kategorien“ & „Bereichen“ im Simba Direkt „Posteingang“ vereinheitlicht.....	37
5.4.2	Neues Archivfeld 159 „Rechnungstyp“	38
5.4.3	Optimierung bzgl. Kopieren, Ausschneiden und Einfügen von Dateien	38
5.4.4	Selektierung von Dateien nach Erstellung oder Import	39
5.4.5	Import/Export Dokumentenverwaltung: Bezeichnungen optimiert.....	39
5.4.6	Schreibschutz für mehrere Dokumente auf einmal ändern (und weitere Anpassungen zum Ändern von Eigenschaften mehrerer Dokumente).....	40
5.4.7	Prüfung auf OM-Ordnerrechte optimiert	41
5.4.8	PDF-Dateien bearbeiten: Neue Funktionen/Optimierungen	42
5.4.9	Bei vollständig herausgelösten Fenstern: Tastenkombinationen zum Ausschneiden, Kopieren, Einfügen	43
5.4.10	Symbolleiste: Neue Schaltfläche „Passwort ändern“ für Benutzer mit eingeschränkter DMS-Workflow-Nutzung	43
5.4.11	Office Manager Registerkarten: Titel und Tooltip erweitert	43
5.5	beSt: Technische Anpassungen	44
5.6	Fernsignaturen: Optimierungen	44
6	Stammdaten	46

6.1	Einstellungen FiBu: Steuerung „Vorsteuer-Abzugsberechtigung“ bei Kostenstellen optimiert	46
6.2	Kontokorrent- und Spenderstamm: Bei Feldern für Name und Straße max. Zeichenzahl erweitert	46
6.3	Zusammenführung von Personenkonten und Kontokorrent-Stamm: Weitere Optimierung	47
6.4	Persönliche Daten: Feld „E-Mail-Adresse“ in den Adressdaten des Steuerpflichtigen und des Ehegatten ergänzt	47
6.5	VDB: Neue Version der Schnittstelle zur Vollmachtsdatenbank und weitere Anpassungen aufgrund der Neufassung des § 122a AO	48
6.6	Systemeinstellungen.....	51
6.6.1	Bereich „Organisation“: Neue Option „Einschränkungen in den Sonderrechten des Benutzers (bzgl. KSt/KTR) sollen auch auf die Sicht im OM angewendet werden“	51
6.6.2	Option „Simba-Patches für Datenbank NICHT automatisch im Hintergrund einspielen“ deaktiviert	52
7	Zentrale Dienste.....	53
7.1	Buchungsdaten-Import „Plan-Werte“: Import jetzt mit Importprotokoll.....	53
8	Simba Direkt.....	54
8.1	Belege	54
8.1.1	Übernahme fehlerhafter Belege.....	54
8.1.2	Basis-Upload nachträglich intelligent erfassen	54
8.1.3	Beleg-Metadaten jetzt auch nach Bereitstellung noch bearbeitbar	54
8.1.4	Neue App „Simba Direkt Belege“	54
8.2	Verwaltung von Kunden & Lieferanten erweitert	55
8.3	Mandantenscanner: Neue Schnittstelle für Belege & Dokumente	57

1 Überblick: Highlights

In diesem Kapitel erhalten Sie eine kurze Zusammenfassung der wichtigsten Neuerungen / Highlights in diesem Simba Update.

Tipp: Alternativ können Sie sich diese Highlights auch als Video ganz oben in der Registerkarte **Infos zu Ihrer Version** ansehen.



1.1 Validierung von E-Rechnungen: Umsetzung in Simba und Simba Direkt

Um Sie bei der Validierung elektronischer Rechnungen gemäß dem europäischen Standard EN 16931 zu unterstützen, wurden nun an verschiedenen Stellen in Simba und Simba Direkt entsprechende Funktionen umgesetzt. [Mehr](#)

1.2 Intelligentes Buchen und Intelligentes Buchen (Plus) erweitert

Das Intelligente Buchen bzw. Intelligente Buchen (Plus) wurde in diesem Update nochmals erweitert:

- Horizontale Erfassungsleiste erweitert: Bei der horizontalen Erfassungsleiste wurde in der Registerkarte **Intelligentes Buchen** nun ebenfalls der Bereich **IB Plus** implementiert. [Mehr](#)
- Neue Funktion „Manueller Erfassungsmodus“: Für Fälle, die nicht über die IB Plus-Funktion gebucht werden können, kann nun auf den manuellen Erfassungsmodus umgeschaltet werden. [Mehr](#)
- Optimierung bei Simba Direkt Belegen: Bei Belegen, die über „Simba Direkt - Belege“ eingegangen und dann im Intelligenten Buchen (Plus) eingelesen wurden, gibt es einige Optimierungen zur einfacheren und transparenteren Handhabung [Mehr](#)

Außerdem wird aufgrund der vielen neuen Funktionen, die in den letzten Monaten insbesondere im Intelligenten Buchen Plus eingeführt wurden, mit der vorliegenden Simba Version nur noch der Aufruf des **neuen** Intelligenten Buchen unterstützt. [Mehr](#)

1.3 Checklisten erweitert

Das Modul „Checkliste“ wurde um neue Funktionen zur Verwaltung und Bearbeitung erweitert.
[Mehr](#)

1.4 Simba Direkt: Neue Funktionen

Im Simba Direkt Portal gibt es ebenfalls einige neue Funktionen, z.B.:

- Neue App „Simba Direkt Belege“:
Demnächst steht eine App für das Modul „Simba Direkt – Belege & Dokumente“ zur Verfügung, mit der Belege schnell und einfach von unterwegs über das Mobilgerät erfasst werden können.
[Mehr](#)
- Kunden- & Lieferantenverwaltung erweitert:
Ab sofort werden die beim Modul „Simba Direkt - Belege & Dokumente“ erfassten Lieferanten-Stammdaten automatisch im Bereich **Kunden & Lieferanten** gespeichert und können dort zentral verwaltet werden.
Außerdem können im Simba Direkt Portal (Verwaltung) für Kunden und Lieferanten separate Nummernkreise mit individuellen Startwerten eingerichtet werden. [Mehr](#)

2 Allgemein

2.1 Validierung von E-Rechnungen

2.1.1 Validierung von E-Rechnungen beim Import in Simba

Validierung beim Import in Simba

Beim Einlesen von Belegen über die nachfolgend aufgeführten Importwege werden E-Rechnungen automatisch nach EN-16931 validiert:

- Belege-Import (Office Manager: Belege zuweisen)
- Import-Manager (Ausführung über den Windows-Dienst aus SBCache\Transfer)
- E-Mail-Import (Outlook-Addin: E-Mails exportieren)
- Simba Direkt - Dokumentenaustausch
- Simba Direkt - Belege & Dokumente

Prüfbericht

Im Rahmen der Validierung wird ein Prüfbericht als Anhang im PDF der E-Rechnung gespeichert. Dieser enthält alle Informationen zur durchgeführten Validierung sowie das jeweilige Validierungsergebnis.

Darstellung des Validierungsergebnisses in Simba

Das Validierungsergebnis wird außerdem an folgenden Stellen im Programm angezeigt:

- im Office Manager als Archivfeld „Validierung EN-16931“
- in der DBA-Erkennung als Variable „Validierung EN-16931“

Zusätzliche Informationen zur Validierung stehen Ihnen als Tooltip zur Variablen „Validierung EN-16931“ in der DBA-Erkennung zur Verfügung.

Ergibt die Validierung einer E-Rechnung den Status „Fehler“, wird die Datei im Ordner „Belege-Import fehlerhaft“ abgelegt.

Beim Intelligenten Buchen beeinflusst das Validierungsergebnis außerdem die Farbdarstellung: Wenn Fehler vorliegen, erhält die Buchung den Status rot.

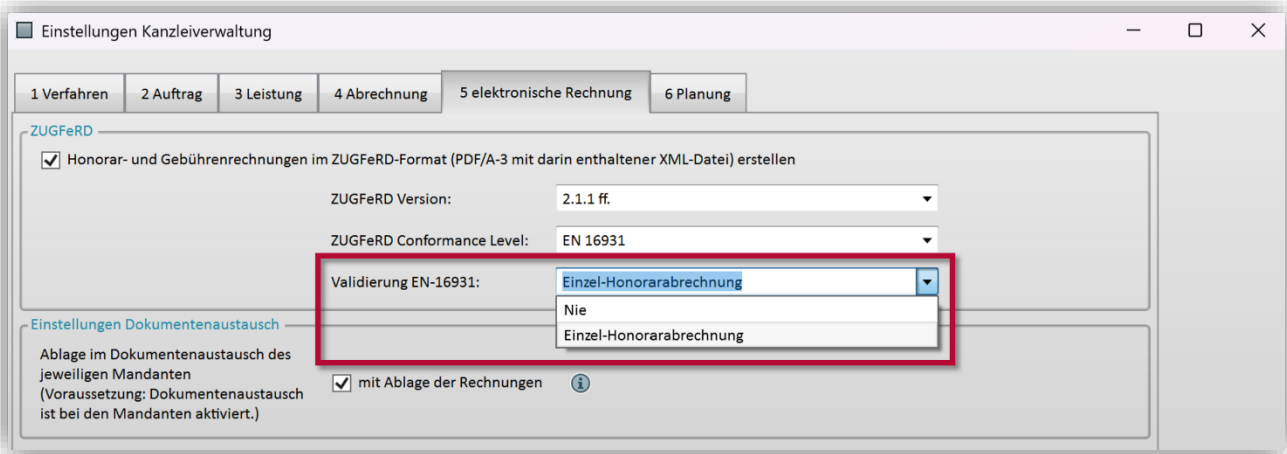
Für die Nutzung der automatischen Validierung EN-16931 ist mindestens eine der folgenden Lizenzen erforderlich:

- Digitaler Buchungsassistent II
- Intelligentes Buchen
- Intelligentes Buchen Plus

2.1.2 Validierung von E-Rechnungen bei der Erstellung von Einzel-Honorarabrechnungen

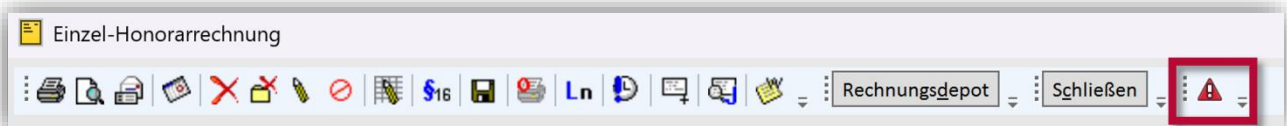
Im Menü |Stammdaten| → |System| → |Kanzleiverwaltung| → |Einstellungen Kanzleiverwaltung| steht Ihnen in der Registerkarte **elektronische Rechnung** die neue Option „Validierung EN-16931“ zur Verfügung. Hier legen Sie fest, wann eine automatische Validierung elektronischer Rechnungen gemäß dem europäischen Standard EN 16931 durchgeführt werden soll. Derzeit stehen folgende Optionen zur Auswahl:

- Einzel-Honorarrechnung
- Nie



Wenn Sie die automatische Validierung für Einzel-Honorarrechnungen aktivieren, wird im Menü |Organisation| → |Rechnungen| → |Einzel-Honorarrechnung| dann (nach dem Festlegen und Bestätigen der Kriterien für die Honorarrechnung) in der Symbolleiste zusätzlich ein Symbol angezeigt. Wenn Sie mit der Maus über das Symbol fahren bzw. auf das Symbol klicken, werden Sie über das aktuelle Validierungsergebnis der elektronischen Rechnung informiert. Folgende Ergebnisse und Symbole sind möglich:

- OK (✓)
- Warnung (⚠)
- Fehler (⚠)



Das Validierungsergebnis wird aktuell gehalten. Bei wichtigen Aktionen (z.B. Speichern oder E-Mail-Versand) erfolgt unmittelbar eine erneute Validierung.

Werden Warnungen oder Fehler festgestellt, können Sie den detaillierten Prüfbericht über einen Klick auf das Statussymbol öffnen. Der Bericht enthält Hinweise zur Ursache der Meldungen und unterstützt Sie dabei, Warnungen und Fehler zu beheben, damit die elektronische Rechnung den Anforderungen des Standards entspricht. Sie können den Prüfbericht speichern oder geöffnet lassen, während Sie außerhalb der Einzel-Honorarrechnung weiterarbeiten.

In der Einzel-Honorarrechnung können Sie Rechnungen weiterhin direkt freigegeben und fakturieren. Wird bei der Validierung jedoch ein Fehler festgestellt, erscheint künftig ein zusätzlicher Hinweis, den Sie vor der Freigabe bestätigen müssen. Dadurch wird das Risiko reduziert, dass fehlerhafte elektronische Rechnungen an den Empfänger übermittelt und dort abgelehnt werden.

Aktuell ist die Validierung in der Kanzleiverwaltung ausschließlich in der Einzel-Honorarrechnung integriert. Andere Bereiche sind davon derzeit noch nicht betroffen. So können Sie beispielsweise über den Dialog **Rechnungen freigeben und fakturieren** weiterhin alle Rechnungen versenden – auch wenn für eine Rechnung in der Einzel-Honorarrechnung das Validierungsergebnis „Fehler“ angezeigt wird.

In zukünftigen Versionen wird die Validierung nach EN 16931 schrittweise auf weitere Bereiche der Rechnungserstellung ausgeweitet und um zusätzliche Funktionen ergänzt. Ziel ist eine automatische Validierung in allen relevanten Bereichen der Kanzleiverwaltung.

Zusätzlich wird das Validierungsergebnis einer Rechnung im Office Manager im neuen Archivfeld „Validierung EN 16931“ gespeichert und kann dort jederzeit eingesehen werden.

2.1.3 Validierung von E-Rechnungen in „Simba Direkt - Belege & Dokumente“

Demnächst werden E-Rechnungen im Format „XRechnung“ und „ZUGFeRD“ beim Hochladen in „Simba Direkt – Belege & Dokumente“ automatisch nach EN-16931 validiert – sofern es sich um eine Eingangs- oder Ausgangsrechnung handelt.

Das Validierungsergebnis wird Ihnen direkt am Beleg als leicht verständlicher Status angezeigt:

- Keine
- OK
- Warnung
- Fehler

Zusätzlich können Sie Hinweise, Warnungen und Fehler in den Belegdetails sowie in der Belegerfassung inklusive Prüfbericht einsehen. Das Validierungsergebnis finden Sie außerdem in den Rechnungslisten und in der Übersicht **Belege bereitstellen** als eigene, sortierbare Spalte.

Falls beim Hochladen keine Validierung durchgeführt wurde, können Sie diese jederzeit nachträglich direkt in den Belegdetails starten.

Wichtig: Die Validierung dient ausschließlich Ihrer Information. Auch wenn das Ergebnis „Fehler“ lautet, werden bestehende Prozesse, wie z.B. die automatische Bereitstellung von Belegen, **nicht** unterbrochen.

2.1.4 Validierung von E-Rechnungen in „Simba Direkt - Faktura“

In Simba Direkt Modul „Faktura“ werden ebenfalls demnächst E-Rechnungen im Format „XRechnung“ und „ZUGFeRD“ beim Erstellen der Rechnungen automatisch nach EN-16931 validiert. Damit unterstützen wir Sie dabei, normgerechte E-Rechnungen zu erstellen.

Sobald Sie einen Rechnungs- oder Serienrechnungsentwurf speichern, wird die Validierung automatisch durchgeführt – vorausgesetzt, die Rechnung wurde neu angelegt oder geändert und Sie verwenden als Ausgabeformat „ZUGFeRD“ oder „XRechnung“.

Das Validierungsergebnis wird Ihnen direkt als leicht verständlicher Status angezeigt:

- Keine
- OK

- Warnung
- Fehler

Werden Warnungen oder Fehler erkannt, sehen Sie diese direkt im Entwurfsdialog. Zusätzlich finden Sie das Validierungsergebnis in einer neuen Spalte der Rechnungs- und Serienrechnungsliste. In den Rechnungsdetails werden alle Warnungen und Fehler ebenfalls übersichtlich dargestellt, sodass Sie diese schnell prüfen und bei Bedarf korrigieren können.

So erkennen Sie mögliche Probleme bereits vor dem Versand Ihrer E-Rechnung und können diese einfach beheben.

3 Rechnungswesen

3.1 Buchungserfassung / Intelligentes Buchen

3.1.1 Verteilschlüssel: Neue Funktionen

Plausibilitätsprüfungen beim Anlegen eines Verteilschlüssels

Beim Anlegen eines neuen Verteilschlüssels oder Ändern eines bestehenden im Menü |Stammdaten| → |Mandant| → |Kostenrechnung| → |Verteilschlüssel| werden künftig auch folgende Konstellationen mit einem Fehlerhinweis abgefangen:

- Sofern bei der gewählten Kostenstelle die Option „Bebuchung nur zusammen mit KTR-Angabe“ in den Kostenstellen/-träger-Stammdaten aktiviert wurde, ist eine Verwendung im Verteilschlüssel nicht möglich.
- Wurde für die gewählte Kostenstelle ein Datum im Feld **Bebuchbar bis** in den Kostenstellen/-träger-Stammdaten hinterlegt, so wird dieses mit dem Gültigkeitsdatum des Verteilschlüssels abgeglichen. Kann die Kostenstelle nicht mehr bebucht werden, so erhalten Sie einen entsprechenden Fehlerhinweis.

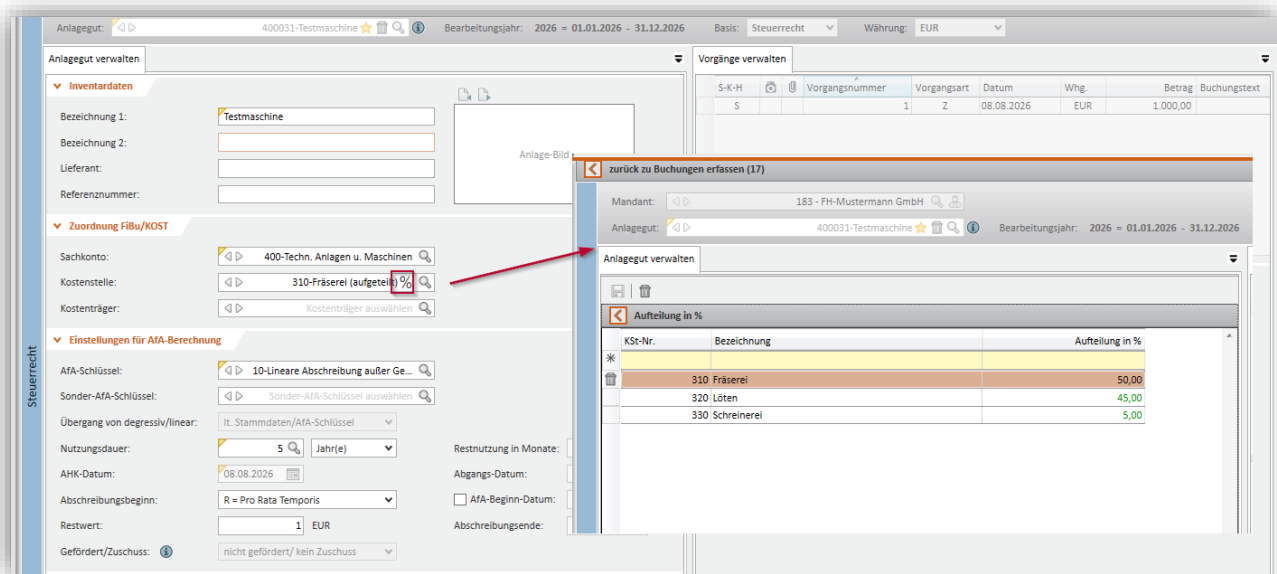
Anzeige der Summe

Zusätzlich wurde in dem Menü |Verteilschlüssel| die Verwaltung der Verteilschlüssel um die Summe aller Anteile des Schlüssels erweitert. Bei der Verteilungsbasis „prozentual“ muss die Summe zwingend immer 100 ergeben. Bei einer anderen Verteilungsbasis gibt es diese Voraussetzung nicht.

KSt-Nr	Anteil
110-Geschäftsleitung	1,00
120-Telefonzentrale	1,50
150-Sonstige allg. Kosten	0,50
310-Fräseerei	5,00
320-Löten	3,00
330-Schreinerei	3,00
Summe	14.00

Optimierung des Verteilschlüssels für Kostenstellen

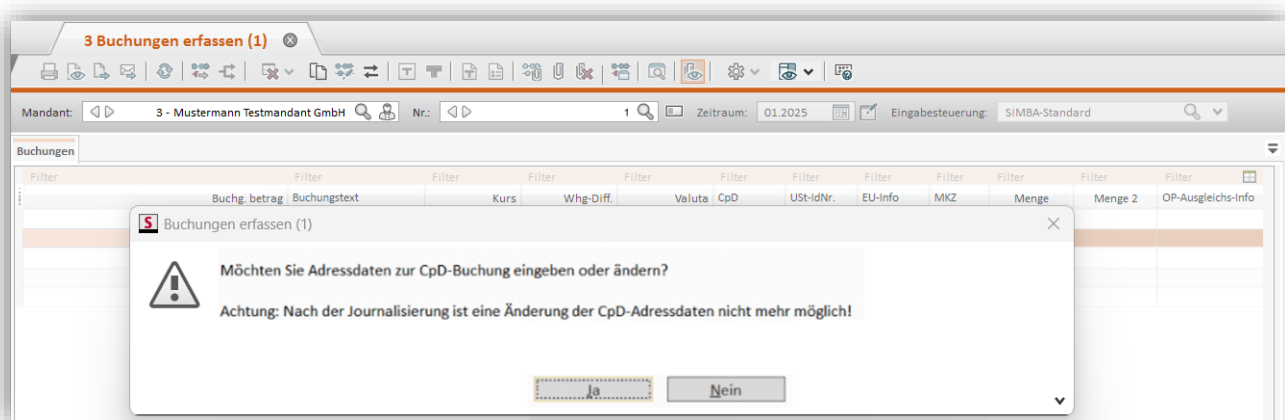
Außerdem wurde der Verteilschlüssel zur Aufteilung einer Buchung auf mehrere Kostenstellen weiter optimiert. Wird eine Buchung auf ein Anlagekonto mit einem Verteilschlüssel erfasst, werden die zugeordneten Kostenstellen nun auch an die Anlagegüterverwaltung übergeben:



Die Aufteilung des Buchungsbetrags auf die einzelnen Teilbuchungen mit den jeweiligen Kostenstellen bleibt unverändert bestehen.

3.1.2 Fenster „CpD-Adressdaten“ um Belegvorschau erweitert

In der neuen Buchungserfassung bzw. im neuen Intelligenten Buchen gibt es jetzt beim Buchen auf ein Konto pro Diverse (CpD) eine Erweiterung: Im Fenster **CpD-Adressdaten** wird ab sofort, rechts neben der Eingabe der Adressdaten, auch der Beleg angezeigt (sofern die Buchung mit einem Beleg verknüpft ist).



3.1.3 Digi Templates: Berücksichtigung von Schreibschutz auf Digi Templates optimiert

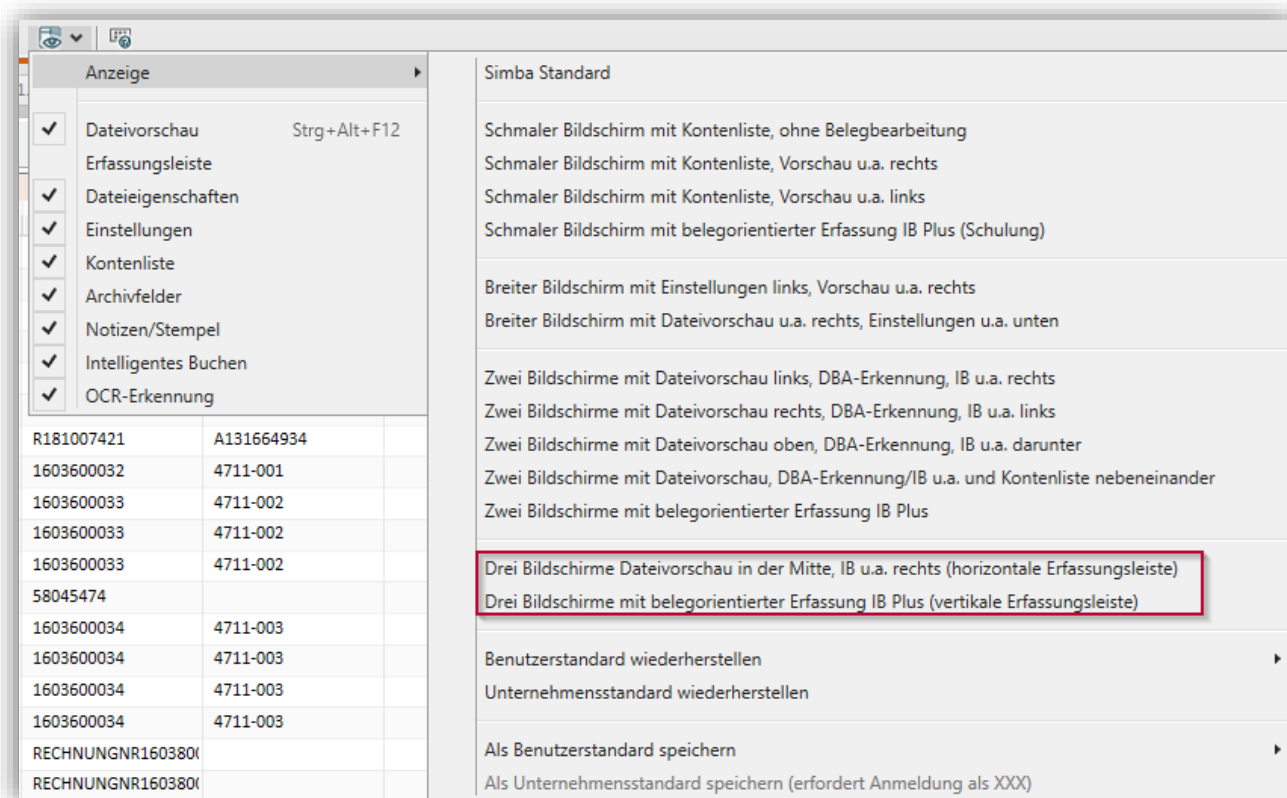
Bisher wurden Änderungen an einem schreibgeschützten Digi Template in vielen Fällen nicht abgewiesen. Diese Lücken haben wir nun geschlossen, so dass eine Fehlermeldung angezeigt wird, wenn ein Anwender Änderungen an einem schreibgeschützten Template vornehmen möchte.

Diese Prüfung greift nun in folgenden Fällen:

- wenn Begriffe per Drag&Drop auf die Spalten „Suchwort“ oder „Wert“ gezogen werden
- wenn auf den Aktionslink **Suchwort anpassen** geklickt wird

3.1.4 Layouteinstellungen: Neue vorkonfigurierte Anzeigemöglichkeiten für drei Bildschirme

In den neu überarbeiteten Modulen „Buchungen erfassen“ und „Intelligentes Buchen“ stehen Ihnen ab sofort über das Symbol  (*Layouteinstellungen öffnen*) folgende neue vorkonfigurierte Anzeigemöglichkeiten zur Verfügung:



- „Drei Bildschirme Dateivorschau in der Mitte, IB u.a. rechts (horizontale Erfassungsleiste)“:
Diese Darstellung ist auf die Anwendung der horizontalen Erfassungsleiste optimiert. Auf dem linken Monitor wird die Buchungstabelle mit Erfassungsleiste angezeigt, in der Mitte die Dateivorschau (ggf. vertikaler Bildschirm) und ganz rechts die weiteren Fenster wie Intelligentes Buchen, Archivfelder usw.
- „Drei Bildschirme mit belegorientierter Erfassung IB Plus (vertikale Erfassungsleiste)“:
Hier befindet sich links die vertikale Erfassungsleiste mit Belegvorschau, in der Mitte die weiteren Fenster wie Intelligentes Buchen usw. und ganz rechts dann die Buchungstabelle.

Wie auch bei den anderen Anzeigemöglichkeiten, sollen diese Konfigurationen die grundsätzliche Einstellung erleichtern. Anschließend können Sie die Feinjustierung durch Verschieben der einzelnen Fenster vornehmen. Beim nächsten Aufruf des Programms wird diese Einstellung automatisch so wieder vorgeschlagen.

Ergeben sich hardwaremäßige Änderungen, z.B. im Home Office, so können Sie dazu die verschiedenen „Benutzerstandards“ verwenden.

Hinweis: Die Bezeichnungen für die Benutzerstandards „Kleiner Monitor“, „Großer Monitor“ und „Zwei Monitore“ werden modulübergreifend so verwendet. Welche Anzeigeeinstellung Sie unter dem jeweiligen Namen speichern, bleibt jedoch Ihnen überlassen. Sie können z.B. auch unter „Großer Monitor“ Ihre Anzeigeeinstellung für das Home-Office speichern, wo ggf. 2 oder 3 Monitore verwendet werden.

3.1.5 Digi-Kontierhilfe: Suche nach Kontokorrentnummer ergänzt

Im Suchmodus der **Kontierhilfe Digitales Buchen** wurde nun die Option „Kontokorrentnr.“ ergänzt.

Kontierhilfe Digitales Buchen

Suchtext: 70007

Suchbereich:

- ☐ Beleg-Identifikator
- ☒ Kontokorrentnr.
- ☐ Suchbegriff
- ☐ Buchungstext
- ☐ FiBu-Kontonummer
- ☐ USt-kennziffer
- ☐ Kostenstelle
- ☐ Kostenträger
- ☐ Änderungsdatum

Weitersuchen

Beleg-Identifikator	Konto-korrent	Suchbegriff	Konto-nummer	USt-Kz	KSt-Nr.	KTR-Nr.
70007			4925	9	140	
	70008		4920	9	120	
			4630		300	
			4530	9	180	
			4260	9	132	
			4530	9	180	
			4920	9	120	
	70006		4925	9	140	
	70007		4920	9	120	
			400	9		
			4809	9	190	
	70005		4630	9	160	

3.1.6 Erweiterung der Buchungshilfe: Spaltenübergreifende Suche

Die Buchungshilfe in der neuen Buchungserfassung wurde um eine spaltenübergreifende Suche erweitert. Über das neue Suchfeld können Nummern und Begriffe komfortabel über alle Spalteneinträge der Buchungshilfe hinweg gesucht werden.

Das Suchfeld ist beim ersten Öffnen der Buchungshilfe standardmäßig eingeblendet. Es kann bei Bedarf über das Schließen-Symbol (x) ausgeblendet und jederzeit wieder mit der Tastenkombination **<Strg+F>** oder über das Suchsymbol in der Symbolleiste geöffnet werden.

Nach Eingabe des gesuchten Begriffs werden die Suchtreffer in der Buchungshilfe farblich hervorgehoben. Mit der Taste **<F4>** kann zum jeweils nächsten Treffer gewechselt werden. Der gewünschte Eintrag lässt sich anschließend mit der Taste **<Enter>** in die Buchungserfassung übernehmen.

Buchungshilfe

telefon

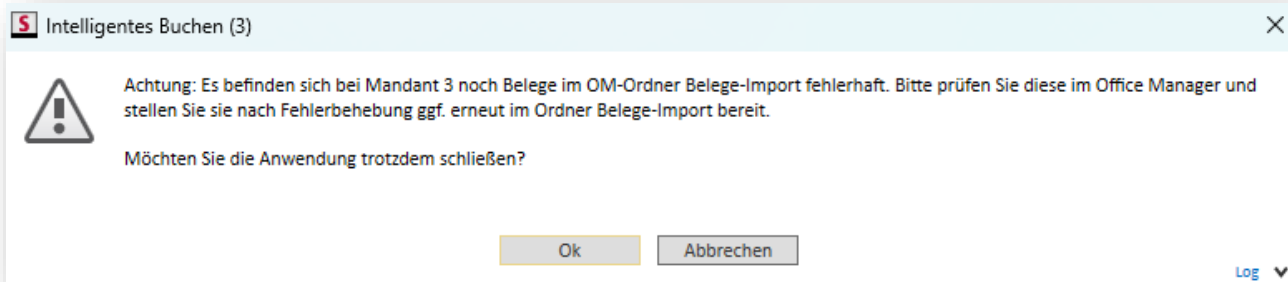
Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter
Nr.	Bezeichnung	UKz	Geg. Kto.	KSt	KTR	ZK	Buchungstext	Suchbegriffe	
1	Erlöse	5	3400				Test EP		
2	porto		4910				Porto Deutsche Post	DEUTSCHE POST	
3	Telefon Kauf	9	670	132			Kauf von Telefon/Smartphone	KAUF NEUER TELEFONGERAETE ODER SMARTPHONES	
4	Benzin		1200				Spritskosten		
5	Aufmerksamkeiten	9	4640	110	1001		Aufmerksamkeiten		
6	Test 1 - 1108,07€		4920					TEST 1	
7	Test 2		4930				TEST	BMW	
8	Test 3		4940						
9	Test 4		4950						
10	test		8400				test		
11	test1		8300				tset		
12	Telefonkosten	9	4920				Telefonkosten	TELEFON	
111	test	9	4600	310			asdf		
112	test	9	4500				tttx	KOSTEN	
4711	Test		8400				Erlöse		

Ok Abbrechen

3.1.7 IB/IB Plus: Bei Belegen in „Belege-Import fehlerhaft“ jetzt entsprechender Hinweis beim Schließen

Bisher erschien nur beim Starten des Intelligenten Buchen bzw. Intelligenten Buchen Plus ein Hinweis, wenn es noch Belege im Ordner „Belege-Import fehlerhaft“ gibt. Dieser Hinweis verschwindet dann nach ein paar Sekunden wieder.

Aufgrund von Rückmeldungen aus dem Anwenderkreis haben wir nun zusätzlich ein Hinweisfenster beim Schließen der oben genannten Module aufgenommen:

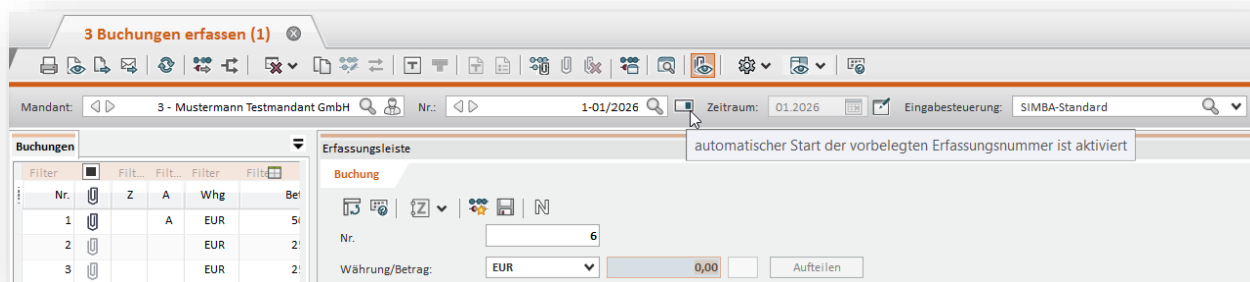


3.1.8 Optimierung bei Neuanlage eines Erfassungskreises

Nach dem erfolgreichen Anlegen eines neuen Erfassungskreises wird künftig dieser sofort in der Buchungserfassung bzw. im Intelligenten Buchen geöffnet. Der Zwischenschritt über die Anzeige der Erfassungskreise entfällt damit.

Tipps:

- Wenn Sie über den Schalter neben der Auswahl des Erfassungskreises den automatischen Start des Erfassungskreises aktiviert haben, befindet sich der Cursor sofort im Feld **Betrag** bzw. **Währung/Betrag** und Sie können direkt mit der nächsten Buchung starten.



- Es gibt noch eine andere sehr komfortable Möglichkeit zum Anlegen eines neuen Erfassungskreises: Tragen Sie im Feld **Nr.** die Nummer ein, ab dieser aufwärts nach einer freien Nummer innerhalb der Erfassungskreise gesucht werden soll. Bestätigen Sie dann mit der Taste **<Einf>**. Das Programm verzweigt sofort in die Neuanlage von Erfassungskreisen und schlägt die nächste freie Nummer ab der vorgegebenen Nummer vor.

3.1.9 Optimierung der Verbuchungslogik bei Kostenstellen ohne Vorsteuer-Abzugsberechtigung

Die Verbuchungslogik für Kostenstellen ohne Vorsteuer-Abzugsberechtigung wurde in folgenden Punkten optimiert:

- Wird eine Buchung auf eine Kostenstelle vorgenommen, für die keine Vorsteuer-Abzugsberechtigung besteht, erscheint künftig ein Hinweis. Dadurch kann der Sachverhalt vor der Verbuchung nochmals überprüft und bei Bedarf korrigiert werden.
- Nach der Verbuchung wird die Umsatzsteuer-Automatik automatisch außer Kraft gesetzt (mit Hilfe der Sonderfunktion 1 bzw. 3). Der Eintrag in die Digi-Kontierhilfe erfolgt jedoch künftig ohne diese Sonderfunktion. Dadurch bleiben die Kontierhilfen unabhängig von der verwendeten Kostenstelle für alle Buchungsfälle weiterhin nutzbar.

3.2 Intelligentes Buchen Plus

3.2.1 Umstellung auf das neue Modul „Intelligentes Buchen“

Aufgrund der vielen neuen Funktionen, die in den letzten Monaten im neuen Intelligenten Buchen, insbesondere im Intelligenten Buchen Plus eingeführt wurden, wird mit der vorliegenden Simba Version nur noch der Aufruf des **neuen** Intelligenten Buchen unterstützt.

Beim neuen Intelligenten Buchen stehen Ihnen zum Beispiel inzwischen folgende neue Funktionen und Anzeigemöglichkeiten zur Verfügung:

- Sofort loslegen: Ohne Eingangsmaske direkt in der Buchungsmaske starten
- Vorbelegter Erfassungskreis: Automatisch mit den letzten Einstellungen beginnen
- Mehrere Aufrufe: Buchungserfassung bzw. Intelligentes Buchen parallel mit unterschiedlichen Erfassungskreisen oder Mandanten aufrufen
- Parallelbetrieb: Zusätzlich andere Menüpunkte in Simba öffnen dank Integration in die Registerkarten
- Flexibles Layout: Vordefinierte Simba Standards wählen oder eigene Ansichten speichern – jeweils für Buchungserfassung, Intelligentes Buchen und Abschlussbuchungen
- Filter- und Schnellsuche für schnelle Treffer

- Horizontal oder vertikal: Individuelle Anordnung der Erfassungsleiste
- Dynamische Feldfunktionen: Bei Bedarf direkt neben der Erfassungsleiste ein- oder ausblenden
- Kombinierte Anzeige in Stammdaten-Eingabefelder: Wahlweise mit Nummer und Bezeichnung anzeigen
- Intelligentes Buchen Plus-Funktionalitäten: Übersichtlich, klar und transparent in der IB-Plus-Tabelle
- Optionales Umschalten von IB Plus-Bearbeitung auf manuellen Erfassungsmodus
- Uvm.

3.2.2 Umschaltmöglichkeit auf „manuellen Erfassungsmodus“

Angeregt durch Rückmeldungen aus unserem Anwenderkreis haben wir im Modul „Intelligentes Buchen Plus“ eine neue Funktion implementiert: Den „manuellen Erfassungsmodus“. In der Praxis gibt es immer wieder Fälle, die aus den verschiedensten Gründen nicht über die IB Plus-Funktion gebucht werden können, wie z.B. eine manuelle Aufteilung, die vollkommen unabhängig von den zur Verfügung gestellten Rechnungspositionen vorgenommen werden muss.

Für diese Spezialfälle gibt es nun die Möglichkeit, auf den „manuellen Erfassungsmodus“ umzustellen.

Dazu klicken Sie in der Erfassungsleiste auf die neue Schalter-Schalfläche  (*Manueller Erfassungsmodus*).

Umfasst der aktuell ausgewählte Beleg mehrere Aufteilungsbuchungen, so erhalten Sie eine Hinweismeldung. Die Teilbuchungen werden im Zuge der Umstellung auf den manuellen Modus entfernt, so dass nur noch eine Buchung mit dem Gesamtbetrag und der Primärverknüpfung zum Beleg stehen bleibt.

Erfassungsleiste
 Buchung - Korrekturmodus mit Sprung zur nächsten fehlerhaften Buchung (manueller Erfassungsmodus)

Nr.

Währung/Betrag: H

FW-Kurs/Betrag in EUR:

Sonderfunktion:

Gegenkonto:

Belegnummer:

Zahlungskondition:

Belegdatum:

Valuta:

Konto:

Kostenstelle:

Kostenträger:

Skonto:

OP-Ausgleichs-Info:

Buchungstext:

Rg-Positionen

Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter
Status	X	Pos.	Basistext	Netto	UKZ	Ust %	Geg.Kto.	Wahrsch.		Brutto	
...		1				19					
...		2				19					
...		3				19					
...		4				19					
...			Restbetrag	0,01						0,01	
			Bereits kontiert							0,00	
			Gesamtbetrag							915,02	
			Noch nicht kontiert							915,02	

Information

GegKto 9999: Ust-Autom. Saldo in EUR S

Konto 70078: H

<Enter> = Betrag im Soll | <+> = Betrag im Haben | <U> = Netto -> Brutto | <F7> = Wert der letzten Buchung übernehmen

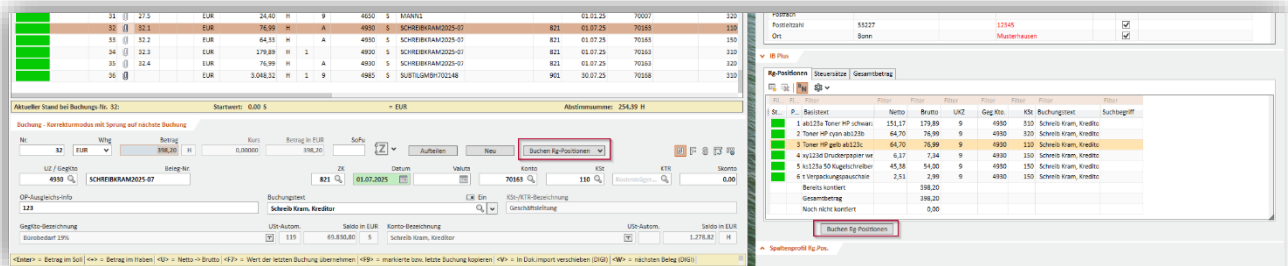
Die IB Plus-Tabelle ist dann für eine Bearbeitung nicht mehr zugänglich. Dafür sind sämtliche Felder in der Erfassungsleiste sowie die Schaltfläche **Aufteilen** aktiv und können genutzt werden. Der Beleg kann somit wie in der gewöhnlichen Buchungserfassung ohne IB Plus-Logik manuell verbucht werden. Nach Abschluss der Buchung ist der „manuelle Erfassungsmodus“ für die Bearbeitung des nächsten Belegs/der nächsten Buchung sofort wieder deaktiviert.

3.2.3 Optimierung in Verbindung mit der horizontalen Erfassungsleiste

Grundsätzlich empfehlen wir, bei der Verwendung des Intelligenten Buchen Plus die vertikale Erfassungsleiste einzustellen. Damit sind die Eingabefelder der IB Plus-Tabelle kompakt in einem Fenster.

Um aber diejenigen Anwender noch besser zu unterstützen, die weiterhin die horizontale Erfassungsleiste nutzen möchten, wurde nun in der Registerkarte **Intelligentes Buchen** ebenfalls unter **IB Plus** die IB Plus-Tabelle implementiert. Damit ist jetzt auch hier auf einen Blick ersichtlich, ob nach **Rg-Positionen** oder **Steuersätzen** gebucht wurde.

Die Schaltfläche **Buchen** verändert sich je nachdem, welche Registerkarte im Bereich **IB Plus** ausgewählt ist:



3.2.4 Konfiguration IB: Einstellungen mit Hilfe Mandant 0 auf sämtliche Mandanten übertragen

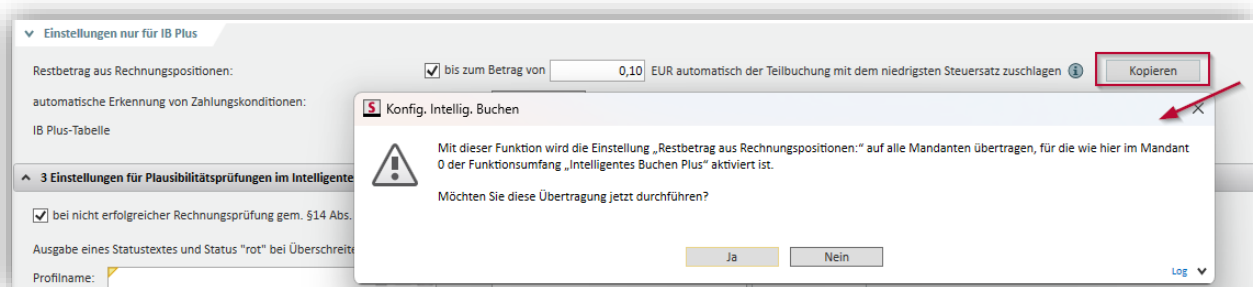
Im Menü |Stammdaten| → |Mandant| → |Finanzbuchführung| → |Konfiguration Intelligentes Buchen| finden Sie mittlerweile umfangreiche Einstellmöglichkeiten sowohl zum Intelligenten Buchen als auch zum Intelligenten Buchen Plus. Aus diesem Grund wurde mit diesem Update nun eine Möglichkeit implementiert (analog zu anderen Stellen in der Software), mit der Sie die Einstellungen vereinheitlichen können.

Dazu können Sie nun die Mandantennummer 0 nutzen: Hinterlegen Sie im Mandant 0 sämtliche Einstellungen so, wie Sie sie für Ihre Mandanten benötigen.

- Bei der Neuanlage von Mandanten wird diese Vorbelegung herangezogen.
- Außerdem können Sie nun einzelne Einstellungen auf sämtliche Mandanten übernehmen, die denselben Funktionsumfang hinterlegt haben, wie er beim Mandant 0 eingestellt ist.

Angenommen, unter Mandant 0 haben Sie „Intelligentes Buchen Plus“ aktiviert, so wird die gewünschte Einstellung auf sämtliche Mandanten mit dem Funktionsumfang IB Plus übernommen.

Soll z.B. die Einstellung „Restbetrag aus Rechnungspositionen“ inklusive des Betrags übernommen werden, so klicken Sie rechts neben der Option auf die Schaltfläche **Kopieren**. Folgende Sicherheitsabfrage wird angezeigt und kann anschließend mit **Ja** bestätigt werden:



Anschließend ist für sämtliche IB Plus-Mandanten die automatische Verbuchung eines Restbetrags bis zu 10 Cent aktiviert.

So könnten Sie z.B. auch die Steuerung der Registerkarte **Gesamtbetrag** (vgl. „3.2.4 Konfiguration IB: Einstellungen mit Hilfe Mandant 0 auf sämtliche Mandanten übertragen“) ganz einfach für sämtliche IB Plus-Mandanten vornehmen.

3.2.5 Konfiguration IB: Registerkarte „Gesamtbetrag“ der IB Plus-Tabelle jetzt deaktivierbar

Bei Mandanten, für die das Intelligente Buchen Plus aktiviert wurde, wird die IB Plus-Tabelle inzwischen sowohl in der vertikalen als auch in der horizontalen Erfassungsleiste angezeigt. Standardmäßig enthält die IB Plus-Tabelle dabei drei Registerkarten: **Rg.Positionen**, **Steuersätze** und **Gesamtbetrag**.

St.	P.	Filter	Netto	Brutto	UKZ	Geg.Kto.	KSt	Buchungstext	Suchbegriff
1	ab123a	Toner HP schwarz	151,17	179,89	9	4930	510	Schreib Kram, Kredit	
2	Toner HP cyan	ab123b	64,70	76,99	9	4930	520	Schreib Kram, Kredit	
3	Toner HP gelb	ab123c	64,70	76,99	9	4930	110	Schreib Kram, Kredit	
4	xy123d	Druckerpapier we	6,17	7,34	9	4930	150	Schreib Kram, Kredit	
5	kl123a	50 Kugelschreiber	45,58	54,00	9	4930	150	Schreib Kram, Kredit	
6	t	Verpackungspauschale	2,51	2,99	9	4930	150	Schreib Kram, Kredit	
Bereits kontiert				398,20					
Gesamtbetrag				398,20					
Noch nicht kontiert				0,00					

Seit diesem Update können Sie im Menü |Konfiguration Intelligentes Buchen| deaktivieren, dass in der IB Plus-Tabelle die Registerkarte **Gesamtbetrag** angezeigt wird.

3 Konfig. Intellig. Buchen

1 Trainermode Intelligentes Buchen

2 Konfiguration Intelligentes Buchen

Vorbelegung Konto bei fehlender Erkennung: 1360-Geldtransit

Vorbelegung bei hinterlegter KSt-Pflicht

Kostenstelle: Kostenstelle auswählen

Kostenträger: Kostenträger auswählen

Buchungen anhand Leistungsdatum verschieben: max. 0 Monat(e) zurück

Suche nach bestehenden Personenkonten bei anderen Mandanten: ☒

Erweiterte Suche nach Gegenkonto bei Mandanten mit demselben SKR: ☒

Einstellungen nur für IB

Reihenfolge bei der automatischen Kontierung: zuerst Digi, danach Intelligentes Buchen (Standard)

Einstellungen nur für IB Plus

Restbetrag aus Rechnungspositionen: ☐ bis zum Betrag von 0,10 EUR automatisch der Teilbuchung mit dem niedrigsten Steuersatz zuschlagen

automatische Erkennung von Zahlungskonditionen: ☒ aktiv

IB Plus-Tabelle ☒ zusätzlich mit Registerkarte "Gesamtbetrag"

Dies kann z.B. in Verbindung mit „Simba Direkt – Belege & Dokumente“ sinnvoll sein, da es dort ebenfalls nur zwei Möglichkeiten gibt: „Positionen“ und „Summen“. Außerdem kann diese

Deaktivierung auch dann geeignet sein, wenn man grundsätzlich alles entweder über Positionen oder über die Steuersätze verbucht.

3.2.6 IB Plus-Tabelle: Buchen über Registerkarte „Gesamtbetrag“ wurde optimiert

Beim Buchen über die Registerkarte **Gesamtbetrag** in der IB Plus-Tabelle kann nun die Kontierung und Buchung direkt mit Klick auf die Schaltfläche **Schließen und Buchen** abgeschlossen werden. Damit entfällt der bisher zusätzliche Klick auf **Buchen Gesamtbetrag**.

3.2.7 IB Plus-Tabelle: In Registerkarte „Rg-Positionen“ jetzt neue Spalte „USt %“ einblendbar

Bei der IB Plus-Tabelle kann jetzt in der Registerkarte **Rg-Positionen** optional die neue Spalte „USt %“ mit dem jeweiligen USt-Prozentsatz angezeigt werden.

Filter	F...	F...	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter
Stat...	X	P...	Basistext	Netto	UKZ	USt %	Geg.Kto.	Wahrsch.
...	...	1	Register AG A4, 1-31	59,70	9	19	4930	
...	...	2	Briefablage Han 1026-x-24, Kli	2,29	9	19	4930	
...	...	3	Tischkalender Zettler 116, Jah	3,79		19		
...	...	4	Permanentmarker Staedtler Li	3,38		19		
...	...	5	Permanentmarker Edding 400	2,45		19		
...	...	6	Gummiringe Alco 7461 O 80m	8,39		19		
...	...	7	Kopierpapier Navigator Univer	22,98		19		
...	...	8	t Versandkosten pro Auftrag	2,99		19		
			Bereits kontiert					
			Gesamtbetrag					
			Noch nicht kontiert					

Klicken Sie dafür mit der rechten Maustaste irgendwo auf die Tabellenkopfzeile und aktivieren Sie dann die Spalte „USt %“.

The screenshot shows the 'Buchungstext' (Booking Text) dialog box. A dropdown menu is open, listing various accounting fields with checkboxes. The 'USt %' (VAT rate) option is highlighted with a red rectangle. The background shows a table with columns for 'Stat...', 'X', 'P...', 'Basistext', 'Netto', 'UKZ', 'USt %', 'Geg.Kto.', and 'Wah'. The table contains two rows of data.

Stat...	X	P...	Basistext	Netto	UKZ	USt %	Geg.Kto.	Wah
...	1	Register	-AG A4, 1-31	59,70	9	19	4930	
...	2	Briefablage Han 1026-x-24, Kli		2,29	9	19	4930	

Damit können Sie auf einen Blick die Plausibilität zwischen gewählter Kennziffer und entsprechendem Steuersatz abgleichen.

3.2.8 „Markierte Position ändern“: Funktion erweitert

Eingabesteuerung in den Feldern & Direktsprünge über Tastenkombinationen werden jetzt unterstützt

Beim Intelligenten Buchen Plus wurde bei der Funktion „Markierte Positionen ändern“ folgende Erweiterungen aufgenommen:

The screenshot shows the 'Markierte Positionen ändern' (Change Marked Positions) dialog box. It contains several input fields and buttons. The 'Buchungsbetrag' field is set to '60,10 H'. The 'UZ / GegKto' field is set to '904930-Bürobedarf 19%'. The 'Kostenstelle' field is set to '110-Geschäftsleitung'. The 'Kostenträger' field is set to 'Kostenträger auswählen'. The 'Menge' field has a dropdown arrow. The 'Buchungstext' field is empty. The 'Suchbegriff (nur für Rg-Positionen)' field is empty. At the bottom, there are buttons for 'Speichern und Schließen', 'Abbrechen', 'Übernehmen', and a page indicator '1'.

- Die Eingabesteuerung wird für die hier angebotenen Felder nun ebenfalls berücksichtigt. Haben Sie z.B. in der aktuell ausgewählten Eingabesteuerung die Kombination von Umsatzsteuer-Kennziffer und Gegenkonto hinterlegt, so wird dies nun auch hier berücksichtigt.

- Außerdem werden in diesem Fenster nun auch die Direktsprünge über folgende Tastenkürzel unterstützt:
 - <K> für Sprung auf GegKto
 - <-> für Sprung auf KSt
 - <,> oder <T> für Sprung auf Buchungstext

Bitte beachten Sie hier dieselben Regeln, die auch in der Erfassungsleiste gelten: Die Sprünge funktionieren dann, wenn bereits ein Wert im Ausgangsfeld eingetragen ist. Ansonsten führen sie zur Schnellsuche. Außerdem darf diese Einstellung hier nicht aktiviert sein, da in diesem Fall generell die Schnellsuche startet und damit die Sprungfunktionen nicht unterstützt werden können.

Steuerberechnungsbasis in Positionsbearbeitung umstellbar

Für den Fall, dass der Nettobetrag korrekt erkannt wurde, aber der Bruttobetrag und ggf. Steuer-Automatik oder Steuer-Kennzeichen nicht korrekt ist, kann künftig die Steuerberechnungsbasis geändert werden.

Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter
Status	X	Pos.	Basistext	Netto	UKZ	Geg.Kto.	Brutto	KSt
...	1	Kurierfahrt Express regional	225,00	9	4640	267,75	110	
...	2	Palettentransport bundesweit	60,00	9		71,40	160	
		Bereits kontiert				267,75		
		Gesamtbetrag				339,15		
		Noch nicht kontiert				71,40		

Beispiel: Der Nettobetrag von 225 € ist korrekt, allerdings wird diese Position nicht mit 19% sondern mit 7% besteuert. Wählen Sie in diesem Fall als Steuerberechnungsbasis „Netto“ aus und

tragen die korrekte USt-Kennziffer ein. Nach Klick auf **Speichern** oder **Übernehmen** wird der Bruttobetrag mit 7% berechnet und aktualisiert.

The screenshot shows the 'Reg-Positionen' window in Simba software. It contains a table with columns: Status, X, Pos., Basistext, Netto, UKZ, Geg.Kto., Brutto, KSt, KTR, Buchungstext, and S. The table has four rows of data. Below the table, there is a section 'Markierte Positionen ändern' with input fields for 'Buchungsbetrag' (225,00 H), 'Steuerberechnungsbasis' (radio buttons for Brutto and Netto, with Netto selected), 'UZ / Geg.Kto.' (804940-Zeitschriften, Bücher), and 'Kostenstelle' (110-Geschäftsleitung).

Status	X	Pos.	Basistext	Netto	UKZ	Geg.Kto.	Brutto	KSt	KTR	Buchungstext	S
...		1	Kurierfahrt Express regional	225,00	8	4940	240,75	110			
...		2	Palettentransport bundesweit	60,00	9		71,40	160			
			Bereits kontiert				240,75				
			Gesamtbetrag				312,15				
			Noch nicht kontiert				71,40				

▼ Markierte Positionen ändern

Buchungsbetrag: 225,00 H Steuerberechnungsbasis: ☐ Brutto ☒ Netto

UZ / Geg.Kto: 804940-Zeitschriften, Bücher

Kostenstelle: 110-Geschäftsleitung

3.2.9 Optimierung in Bezug auf Versicherungssteuer

Mit dem vorliegenden Update haben wir die Erkennung und Verarbeitung von Versicherungsrechnungen im Intelligenten Buchen Plus optimiert. Wird nun auf dem Beleg „Versicherungssteuer 19%“ (bzw. ähnliche Begrifflichkeiten bzw. Abkürzungen) erkannt, so wird künftig nicht mehr der Steuersatz von 19% sondern von 0% vorgeschlagen.

3.2.10 Optimierung der Buchungstext-Ermittlung bei ZUGFeRD-Belegen

Bisher war eine individuelle Anpassung des Buchungstextes bei ZUGFeRD-Belegen nicht direkt möglich. Um den Buchungstext über das Digi-Template anzupassen, musste zuvor die Verarbeitung auf „OCR-Erkennung“ umgestellt werden.

Mit diesem Update wurde dies optimiert: Der Buchungstext kann nun auch bei ZUGFeRD-Belegen direkt über die Funktion **Suchwort anpassen** individuell über das Digi-Template konfiguriert werden. Ein Wechsel auf die OCR-Erkennung ist hierfür nicht mehr erforderlich.

3.2.11 Übernahme von Belegen aus „Simba Direkt – Belege“ optimiert

Bei Belegen, die Sie über „Simba Direkt - Belege“ erhalten und dann im Intelligenten Buchen Plus einlesen, gibt es einige Optimierungen zur einfacheren und transparenteren Handhabung:

1. Wurde der Beleg vom Mandanten vor dem Hochladen bearbeitet, wie z.B. Kostenstelle ergänzt oder der Betrag korrigiert, so wird dies künftig durch eine kleine Kennzeichnung an der jeweiligen Registerkarte der IB Plus-Tabelle hervorgehoben. Dadurch ist auch auf einen Blick ersichtlich, ob die Erkennung nach Steuersätzen oder nach Rechnungspositionen vorgenommen wurde.

Buchungstext: ☐

Rg-Positionen | Steuersätze | Gesamtbetrag

Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter
Status	X	Pos.	Basistext	Netto	UKZ	USt %	Geg.Kto.	Brutto	KSt	KTR	Buchun	
...		1	ab123a Toner HP schwarz	151,17		19		179,89	110			
...		2	Toner HP cyan ab123b	64,70		19		76,99	160			
...		3	ab123c Toner HP gelb	64,70		19		76,99	330			
...		4	xy123d Druckerpapier weiß 80	6,17		19		7,34	310			
...		5	ks123a 50 Kugelschreiber mit	45,38		19		54,00	320			
...		6	t Verpackungspauschale	2,51		19		2,99	150			
...		7	(Zuschlag)	2,51		19		2,99				
			Bereits kontiert					0,00				
			Gesamtbetrag					401,19				
			Noch nicht kontiert					401,19				

2. Zudem besteht nun in diesen Fällen die Möglichkeit von den Mandantendaten umzuschalten auf die IB Plus-Erkennung:

Kostenstelle: 110

Kostenträger:

Skonto: 0,00

OP-Ausgleichs-Info:

Buchungstext: ☐

Rg-Positionen | Steuersätze | Gesamtbetrag

☐ Umschalten der SD-Daten

Bitte beachten Sie, dass beim Wechseln zur 'IB Plus-Erkennung und Kontierung' die Werte für die aktuelle Registerkarte komplett neu ermittelt und anschließend die Buchung(en) für den gesamten Beleg aktualisiert und neu geladen werden, um die inhaltliche Konsistenz zu gewährleisten.

☐ Diesen Hinweis künftig nicht mehr anzeigen (und Auswahl Ja verwenden)

Ja | Nein

Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter
Status	X	Pos.	Basistext	Netto	UKZ	USt %	Geg.Kto.	Brutto	KSt	KTR	Buchun	
...		1	ab123a Toner HP schwarz	151,17		19		179,89	110			
...		2	Toner HP cyan ab123b	64,70		19		76,99	160			
...		3	ab123c Toner HP gelb	64,70		19		76,99	330			
...		4	xy123d Druckerpapier weiß 80	6,17		19		7,34	310			
...		5	ks123a 50 Kugelschreiber mit	45,38		19		54,00	320			
...		6	t Verpackungspauschale	2,51		19		2,99	150			
...		7	(Zuschlag)	2,51		19		2,99				
			Bereits kontiert					0,00				
			Gesamtbetrag					401,19				
			Noch nicht kontiert					401,19				

Pos Artikel Nr. Bezeichnung

Lieferschein-Nr. L223456789 von

10 ab123a Toner HP schwarz

20 ab123b Toner HP cyan

30 ab123c Toner HP gelb

Keine Vorherrschaft der Gegenkonten möglich

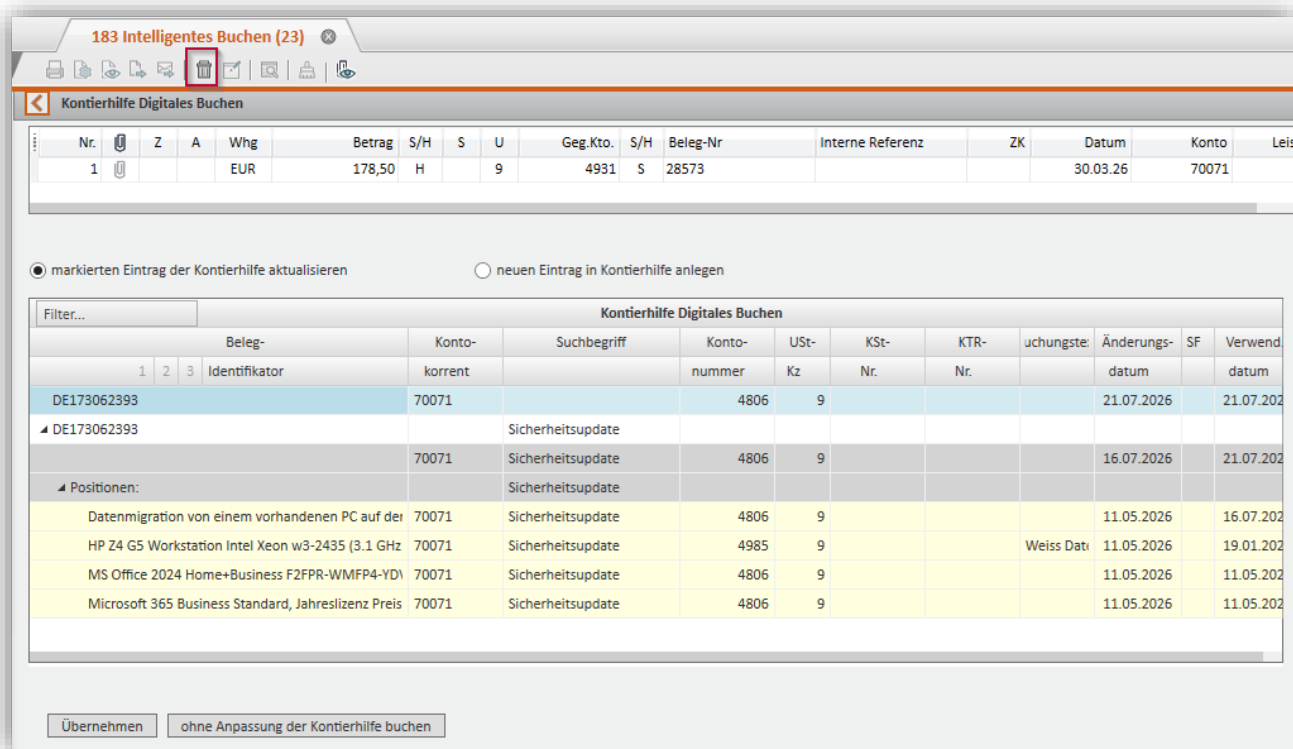
Damit verwerfen Sie die vom Mandanten gelieferten Informationen aus „Simba Direkt - Belege“ und wechseln zur Erkennung, die IB Plus liefert.

Hat Ihr Mandant den Beleg ohne jede Änderung hochgeladen, so wird dieser wie jeder andere Beleg mit Hilfe der IB Plus-Erkennung eingelesen und kontiert. Die Kennzeichnung entfällt.

3.2.12 Digi-Kontierhilfe: Während Abfrage bzgl. Übernahme sind einzelne Einträge löschbar

Beim Bearbeiten von IB Plus-Belegen wird laufend die Kontierhilfe Digitales Buchen ergänzt. Sofern für den aktuellen Sachverhalt bereits ein Kontierhilfe-Eintrag existiert, erhalten Sie eine Abfrage, ob dieser Eintrag mit den aktuellen Kontierungsinformationen überschrieben oder ob die vorliegende Kontierung ignoriert werden soll.

An dieser Stelle gibt es nun auch die Möglichkeit, einzelne Einträge zu löschen, falls hier auffällt, dass diese veraltet oder nicht mehr gültig sind. Das Löschen-Symbol finden Sie oben in der Symbolleiste.



3.2.13 Erweiterte Plausibilitätsprüfung beim Beenden von IB / IB Plus

Um sicherzustellen, dass keine ausstehenden Belege übersehen werden, wurde die Plausibilitätsprüfung beim Schließen des Intelligenten Buchen bzw. Intelligenten Buchen (Plus) erweitert.

Bisher wurde beim Schließen der Anwendung bereits auf fehlerhafte Belege (im OM-Ordner „Belege-Import fehlerhaft“) geprüft. Neu hinzugekommen ist nun zusätzlich die Prüfung, ob sich im „Belege-Import“ noch Belege befinden, die nicht dem Benutzer selbst, sondern einem anderen Mitarbeiter zugewiesen sind.

Somit werden Sie künftig rechtzeitig darauf aufmerksam gemacht, wenn im aktuellen Mandanten noch Fremdbelege zur Bearbeitung offenstehen.

3.3 Zahlungsverkehr: Neue Option zur Aktivierung von „Echtzeitüberweisungen“

Ab Herbst des vergangenen Jahres wurden die Banken verpflichtet, Echtzeitüberweisungen kostenlos anzubieten.

Damit Sie auch im Zahlungsverkehr die Echtzeitüberweisungen nutzen können, steht Ihnen ab sofort die neue Option „Ausführung der SEPA-Überweisungen grundsätzlich als Echtzeitüberweisung „Instant Payment““ zur Verfügung. Sie finden diese im Menü |Stammdaten|

→ |Mandant| → |Zahlungsverkehr| → |Einstellungen Zahlungsverkehr| in der Registerkarte **SEPA-ZV**.

Einstellungen Zahlungsverkehr

Mandanten-Nummer: 3 Mustermann Testmandant GmbH

1 Allgemein 2 SEPA-ZV 3 Ausländischer ZV 4 Avis

Buchungsdatenübergabe

☐ Verbuchung der Buchungen nach dem jeweiligen Fälligkeitsdatum und automatische Bildung der entsprechenden Erfassungskreise (überfällige OPs werden mit dem aktuellen Tagesdatum verbucht)

SEPA-Lastschriften

Anzahl der Tage, die aufgrund einer Vereinbarung mit der Hausbank den gesetzlichen Vorlauffristen hinzugerechnet und über dem Regulierungs-Per-Datum hinaus berücksichtigt werden sollen: 0 Tag(e) ?

Verfahren bzgl. Gutschriftsverrechnung: Gutschriften auch bei abweichender OP-Zuordnung/Fälligkeit verrechnen

SEPA-Überweisungen

Sammlerbildung: mit Sammlerbildung entsprechend dem OP-Fälligkeitsdatum

☒ Ausführung der SEPA-Überweisungen grundsätzlich als Echtzeitüberweisung "Instant Payment" (nur im Modul "Simba Banking" unterstützt)

☐ mit automatischer Verrechnung von Gutschriften unter der Fälligkeit der nächsten fälligen Rechnung

☐ bei mehr als einer hinterlegten KK-Bank soll die zur Mandantenbank (in ZV-Anweisung hinterlegte Bank des Mandanten) passende Bank automatisch verwendet werden ?

Sobald Sie diese Option aktiviert haben, werden sämtliche SEPA-Überweisungen, die Sie über das Modul „Simba Banking“ ausführen lassen, als Echtzeitüberweisung durchgeführt.

3.4 Neuerungen in Simba Banking

Folgende neuen und erweiterten Programmfunktionen sind mit dem vorliegenden Updatestand im Modul „Simba Banking“ verfügbar:

- Option zur dauerhaften Anzeige des Fälligkeitsdatums eines Kontos in der Kontenübersicht
- Anpassung für Abruf von Kreditkarten der Deutschen Bank, Postbank und Norisbank
- In der Kontostandsanzeige wird nun auch der Online-Kontostand angezeigt, sofern verfügbar.
- Business: Der EBICS Abruf des Begleitzettels (HVD) für Freigaben ist jetzt optional und im Bankzugang wählbar.
- Anpassung Screen-Scraper Commerzbank, Bank Norwegian und BW Bank
- Verschiedene kleinere Verbesserungen und Fehlerbehebungen

4 Steuern

4.1 Anlage EÜR Vorschau 2026

Mit diesem Update wird Ihnen die Vorschau VZ 2026 auf Basis VZ 2025 zur Verfügung gestellt.

4.2 Simba Gewerbesteuer Vorschau 2026

Mit diesem Update wird Ihnen die Vorschau VZ 2026 auf Basis VZ 2025 zur Verfügung gestellt.

4.3 Elster-Versand

4.3.1 Neue Version ERiC 44.1

Mit dem vorliegenden Simba Update steht Ihnen das aktuelle ELSTER-Release 44.1 zur Verfügung.

4.4 UStID-Nummern werden automatisch mit Großbuchstaben erfasst

Der formale Aufbau der Umsatzsteueridentifikationsnummer beinhaltet, dass diese mit zwei Großbuchstaben für das Länderkennzeichen beginnt.

Bislang war es dem Anwender in der Buchungserfassung und im Kontokorrentstamm auch möglich, Kleinbuchstaben zu erfassen. Bei Abgabe einer Zusammenfassenden Meldung führte eine solche Eingabe zu einem Elster-Plausibilitätsfehler.

Um Sie besser bei der Erfassung korrekter Daten zu unterstützen, konvertieren wir nun automatisch in der Buchungserfassung und im Kontokorrentstamm bzw. in der Zusammenfassenden Meldung die erfassten Klein- in Großbuchstaben.

4.5 Steuern Komfort

4.5.1 Elster-Postfach: Simba Dokumentenarten um alle Elster-Bescheidtypen erweitert

Bei Übergabe eines Verwaltungsakts aus dem Elster-Postfach in Simba Steuern Komfort in den Office Manager wurde bisher die Steuerart für die Zuordnung der passenden Dokumentenart (Archivfeld 35) bzw. der Dokumentenaustausch-Nummer (Archivfeld 119) heran gezogen.

Diese Übergabe wurde nun erweitert. Dazu wurden für alle, von Elster zur Verfügung gestellten Dokumententypen neue Dokumentenarten im Bereich 4000 ff. mit der neuen Zustellart „Elster-Postfach“ angelegt.

Elster-Versand		Infos zu Ihrer Version 2026.60		Dokumentarten			
Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter
Nr.	Bezeichnung	Steuerart	Abs.Kat.	Empf.Kat.	Zustellart	Fristart	Leistungssparte
4000	Einkommensteuerbescheid	Est	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Private Steuererklärung
4001	Vorauszahlungsbescheid zur Est	Est	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Private Steuererklärung
4002	Verlustfeststellungsbescheid zur Est	Est	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Private Steuererklärung
4003	Bescheid über Arbeitnehmer-Sparzulage	Est	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Private Steuererklärung
4004	Feststellungsbescheid über Steuererm. §10a(4) EStG	Est	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Private Steuererklärung
4005	Festsetzungsbescheid Verspätungszuschlag Est	Est	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Private Steuererklärung
4006	Feststellungsbescheid nachverst. Betrag § 34a EStG	Est	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Private Steuererklärung
4007	Kontrollmitteilung §34a EStG	Sonstige	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Sonstige Bereiche
4008	Freistellungsbescheinigung § 48b EStG	Sonstige	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Sonstige Bereiche
4009	Ablehnung Freistellungsbescheinigung § 48b(1) EStG	Sonstige	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Sonstige Bereiche
4010	Ablehnung Freistellungsbescheinigung § 48b(2) EStG	Sonstige	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Sonstige Bereiche
4011	Widerruf Freistellungsbescheinigung § 48b EStG	Sonstige	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Sonstige Bereiche
4012	Rücknahme Freistellungsbescheinigung § 48b EStG	Sonstige	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Sonstige Bereiche
4013	Info Widerruf Freistellungsbeschg. § 48b EStG	Sonstige	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach		Sonstige Bereiche
4014	Info Rücknahme Freistellungsbeschg. § 48b EStG	Sonstige	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach		Sonstige Bereiche
4015	Ablehnung Freistellungsbescheinigung § 48 EStG	Sonstige	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Sonstige Bereiche
4100	Bescheid über den Gewerbesteuermessbetrag	GewSt	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Steuererklärung
4101	Bescheid GewStMB für Zwecke der Vorauszahlungen	GewSt	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Steuererklärung
4102	Bescheid ges. Feststellung des Gewerbeerlustes	GewSt	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Steuererklärung
4103	Bescheid ges. Feststellung des Zuwendungsvertrags	GewSt	Finanzamt	Mandant	Elster-Postfach	Monatsfrist: 1 Monat mit PZV	Steuererklärung

377 Elemente (335 sichtbar) 0 ausgewählt

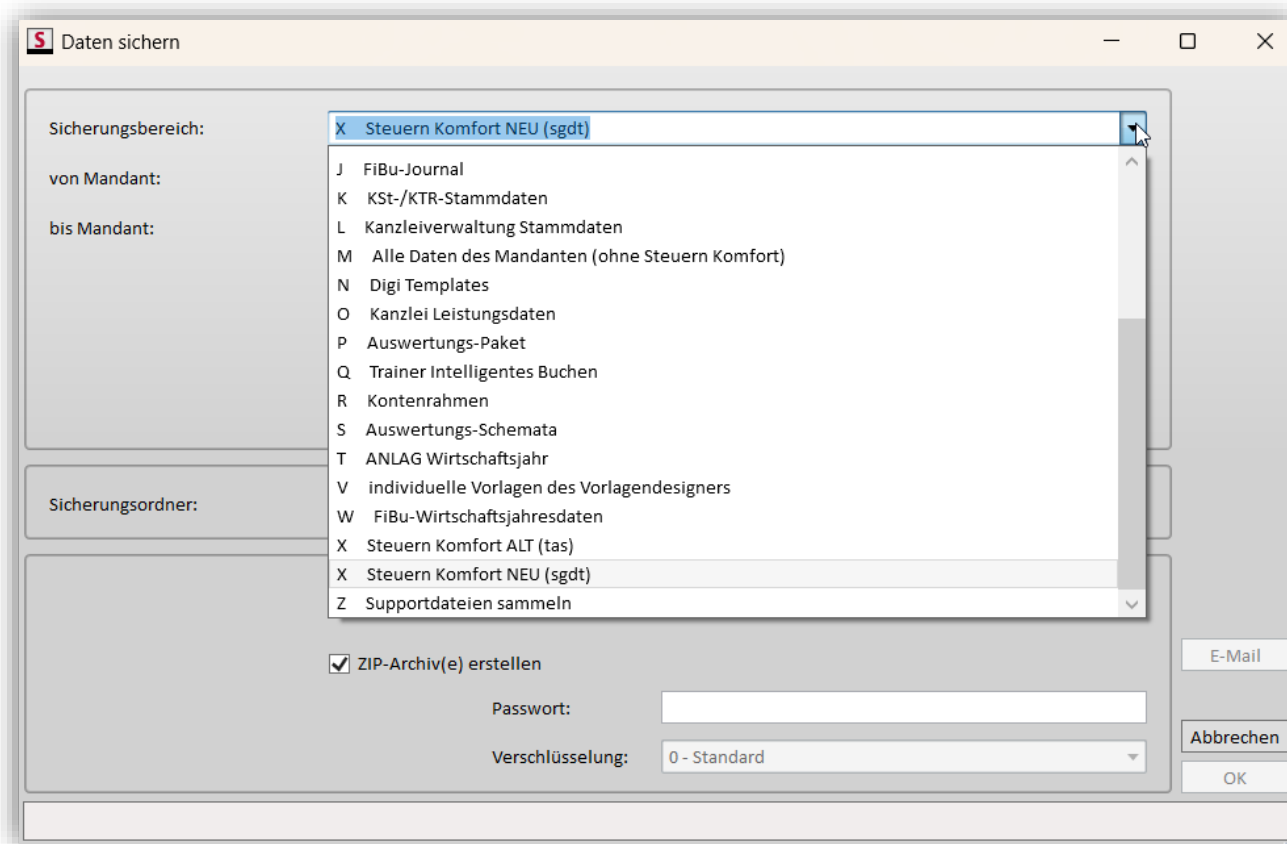
Bei Übergabe in den Office Manager wird automatisch die korrekte Dokumentenart für die Hinterlegung im Posteingangs- bzw. Fristenkontrollbuch berücksichtigt. So wird künftig z.B. zutreffend zwischen Gewerbesteuermessbescheid, Gewerbesteuerbescheid oder Vorauszahlungsbescheid zur GewSt differenziert. Dadurch wird Ihnen die Unterscheidung der zugrunde liegenden steuerlichen Sachverhalte erleichtert.

4.5.2 Umfang der Datensicherung erweitert

Der Gesamtdatentransport für Simba Steuern Komfort wurde auf eine neue technische Basis umgestellt. Dadurch sind alle Daten des Mandanten im Sicherungsumfang enthalten (z.B. Bescheinigungen, Steuerkontenabfragen, in Steuern Komfort angelegte Investitionsabzugsbeträge).

Die Sicherung bzw. Rücksicherung erfolgt für Sie unverändert zur bisherigen Vorgehensweise über [Zentrale Dienste] → [Datenverwaltung] → [Daten sichern] bzw. [Daten rücksichern]. Wählen Sie den Sicherungsbereich „X“, um die Daten für Simba Steuern Komfort zu sichern.

Hinweis: Die neue Sicherungsmöglichkeit „sgdt“ wird erst i. V. m. dem Steuern Komfort Update 2026.2 unterstützt.



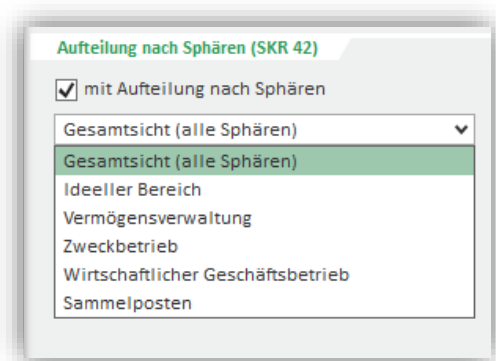
Hinweis: Für eine Rücksicherung ist wie bisher auch die Sicherung des Sicherungsbereichs „M“ und „X“ erforderlich.

Darüber hinaus gilt, dass bei einer Rücksicherung der Steuern Komfort Daten die gleiche Softwareversion wie zum Zeitpunkt der Sicherung installiert sein muss.

4.6 Verprobung der UStVA mit Aufteilung nach Sphären für die Branchenlösung SKR 42

Wenn Sie die neue Branchenlösung für Vereine, Stiftungen, gGmbHs SKR 42 (Pilotphase) nutzen, können Sie mit diesem Update zusätzlich die umsatzsteuerlichen Werte in der Verprobung der Umsatzsteuervoranmeldung (UStVA) aufgeteilt nach Sphären auswerten.

Im Menü |Steuern| → |Simba Steuern| → |Umsatzsteuer| → |Verprobung der UStVA| können Sie die Aufteilung nach Sphären aktivieren.



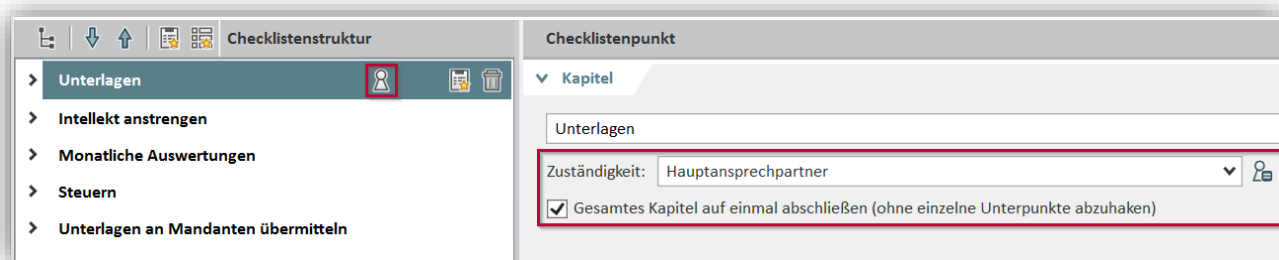
Dadurch erhalten Sie eine differenzierte Darstellung als Gesamtsicht oder nach der jeweiligen Sphäre (Ideeller Bereich, Vermögensverwaltung, Zweckbetrieb, Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb, Sammelkosten).

5 Organisation

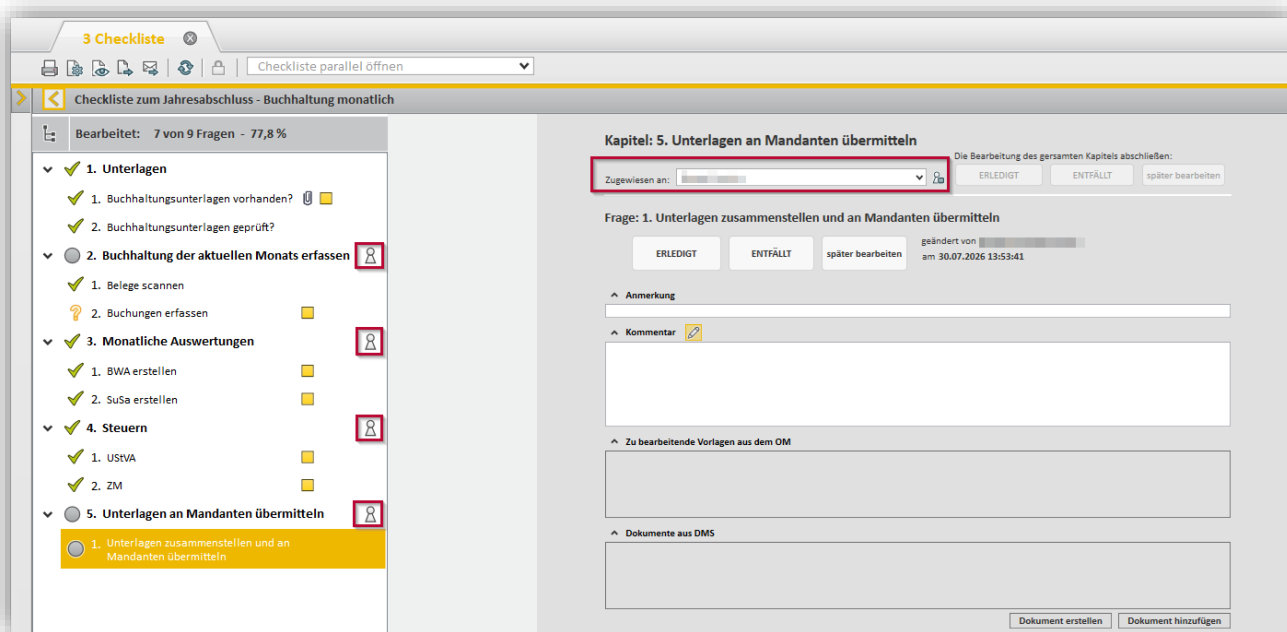
5.1 Checkliste: Neue Funktionen

Das Modul „Checkliste“ wurde um neue Funktionen zur Verwaltung und Bearbeitung erweitert.

Im Menü |Stammdaten| → |System| → |Checklisten-Vorlagen verwalten| können Kapiteln nun Mitarbeitende oder Mandatszuständigkeiten zugewiesen werden. Zugewiesene Kapitel werden in der **Checklistenstruktur** durch das Symbol  gekennzeichnet. Zusätzlich kann festgelegt werden, dass ein gesamtes Kapitel mit einem Klick abgeschlossen werden kann. Außerdem ist es nun möglich, mehrere Menülinks innerhalb einer Checklisten-Vorlage zu hinterlegen.



Im Menü |Organisation| → |Checkliste| wurde die Berechtigungslogik für die Bearbeitung von Checklisten angepasst. Kapitel können nur von den jeweils zugewiesenen Mitarbeitenden oder bei fehlender Zuweisung bearbeitet werden. Zugewiesene Kapitel werden in der Kapitelübersicht durch das Symbol  entsprechend gekennzeichnet.



Der Mitarbeiter-Informationsdienst wurde ebenfalls in diesem Rahmen erweitert. Im Menü |Organisation| → |Auskunftssysteme| → |Mitarbeiter-Informationsdienst| können Mitarbeiter nun in den Einstellungen  die neue Option „alle Checklisten anzeigen, in denen noch mir zugewiesene, offene Kapitel vorhanden sind“ aktivieren, um gezielt ihre offenen Aufgaben anzeigen zu lassen.

Einstellungen

Bereiche: Benutzermeldungen | Auskunftssysteme

Rechnungswesen

☐ zur Verbuchung bereitstehende Belege anzeigen aller Mandanten mit meiner Zuständigkeit „Finanzbuchführung“

Datenübermittlung euBP: ☐ Anzeige der Liefertermine innerhalb der nächsten Tage

Steuern

UStVA/ZM: ☐ Erinnerung an die UStVA und die ZM +/- Tage

☐ Anzeige der Erinnerung in Abhängigkeit von der Zuständigkeit "Finanzbuchführung"

Organisation

Fristenkontrolle:

- ☐ alle vorfristigen Vorgänge der nächsten Tage
- ☒ alle promptfristigen Vorgänge der nächsten Tage
- ☐ alle Vorgänge, die weder eine Prompt- noch Vorfrist haben, mit Fristende innerhalb der nächsten Tage
- ☐ alle Vorgänge mit Fristerledigung ausblenden, ausgenommen diejenigen mit einer Nachfrist innerhalb der nächsten Tagen

OM Wiedervorlage: ☒ alle Dokumente mit Wiedervorlage-Termin der nächsten Tage (0 = aktueller Tag)

OM Posteingang: ☒ alle eingegangenen Dokumente ☐ inkl. des Ordners "Allgemein"

OM Postausgang: ☒ alle ausgegangenen Dokumente

beSt: ☐ noch nicht abgerufene beSt-Nachrichten

Auftragsdisposition: ☒ alle disponierten Aufträge mit Fertig-Termin in den nächsten Tagen

Auftragsplanung: ☒ alle geplanten Aufgaben mit Fertig-Termin in den nächsten Tagen

☒ alle Checklisten anzeigen, in denen noch mir zugewiesene, offene Kapitel vorhanden sind

Aus der Übersicht kann dann per Doppelklick auf den Namen der Checkliste direkt in die entsprechende Checkliste gewechselt werden.

offene Checklisten			
01.04.2026-30.04.2026	3	Mustermann Testmandant GmbH	Buchhaltung monatlich
01.01.2025-31.12.2025	30000	KS-Mustermann GmbH	Buchhaltung monatlich
01.07.2026-31.12.2026	3	Mustermann Testmandant GmbH	Buchhaltung monatlich
01.06.2026-31.12.2026	30001	KS-Technikservice	Individuell

Hinweis: Weitere Informationen finden Sie im [Simba Kundenbereich](#) in der Anleitung „Checkliste“.

5.2 Honorarrechnung - Auslagenersatz: Meldung nach Änderung von Rechnungspositionen optimiert

Im letzten Update wurde im Menü |Organisation| → |Rechnungen| → |Einzel-Honorarrechnung| die Berechnung des Auslagenersatzes dahingehend geändert, dass nach Änderung von Rechnungspositionen eine Meldung erschien, dass der Auslagenersatz ggfs. angepasst werden muss.

Die Frage kommt nun nur noch, wenn der maximale Auslagenersatz (über die Schaltfläche im Programm) errechnet und eingefügt wurde (in Position 98 einer Rechnung).

Wurden Auslagen manuell mit einem festen Betrag eingefügt, so kommt keine Abfrage zur Aktualisierung des Auslagenersatzes mehr, vorausgesetzt, der manuell hinzugefügte Auslagenersatz befindet sich nicht in der Rechnungsposition 98.

5.3 Ermittlung der Feiertage für Mitarbeiter

Bisher wurden die Feiertage für alle Mitarbeiter über das bei Mandant 0 eingetragene Finanzamt und dessen Bundesland ermittelt. Die so ermittelten Feiertage beeinflussen die Soll-Arbeitszeit des Mitarbeiters und werden im Menü |Organisation| → |Leistungserfassung| → |Abwesenheiten verwalten| als Feiertag angezeigt.

Nun kann in den Mitarbeiter-Stammdaten ausgewählt werden, welche Einstellung für die Wahl des Bundeslandes und damit der Feiertage herangezogen wird:

- (wie bisher) das Finanzamt des Mandanten 0
- das Finanzamt des Mandanten, der in „Niederlassung/Berater“ eingetragen ist
- der Wohnort des Mitarbeiters

Mitarbeiter: 12 MM (Mitarbeiter: Micha Mustermann) Änderungshistorie << ... >>

1 Adresse 2 Persönliche Angaben 3 Stundensätze 4 Disposition 5 Mandanten-Monitor 6 Kanzlei-OP

Arbeitszeit

Arbeitszeitmodell:

gültig bis	Arbeitszeitmodell
	38 Stunden Modell
06.2022	Teilzeit 60 Prozent
12.2021	40 Stundenwoche
12.2019	30 Stunden

Ändern Löschen Hinzufügen

Anteil der Arbeitszeit, der für Mandantenaufträge verwendet wird: % der Gesamtarbeitszeit (keine Angabe entspricht 80%)
(Urlaub und Krankheitstage bleiben hier unberücksichtigt!)

Berücksichtigung bei Soll-Arbeitszeit und Abwesenheit der Feiertage des

Bundesland des Wohnorts

Bundesland des bei Mandant 0 hinterlegten Finanzamtes

Bundesland des unter "Niederlassung/Berater" hinterlegten Finanzamtes

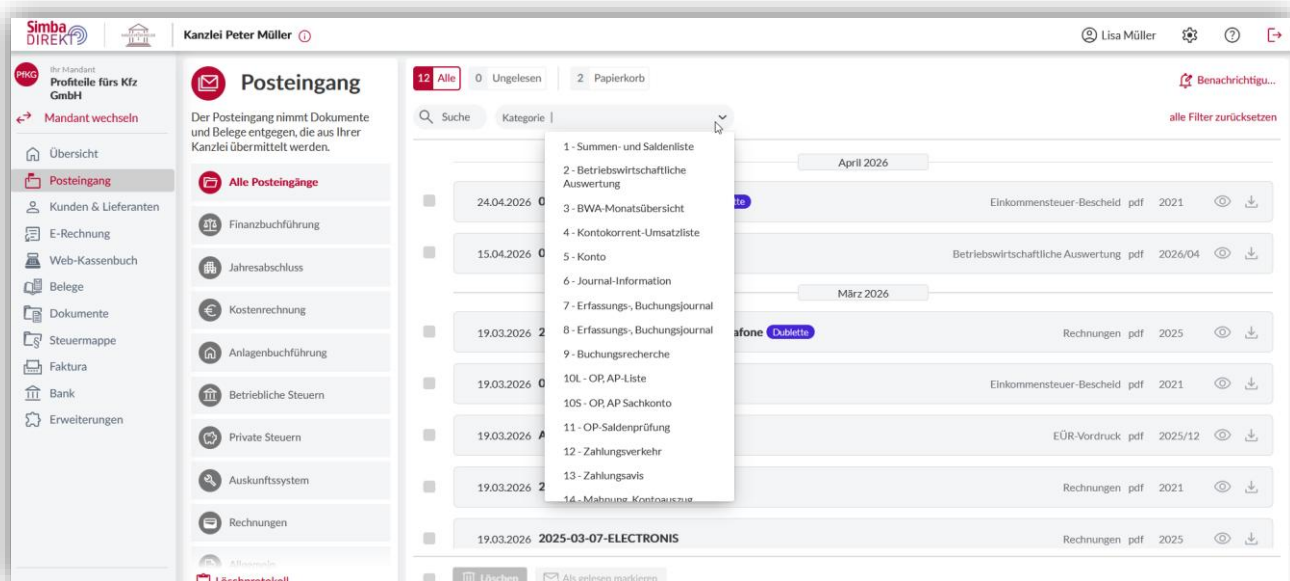
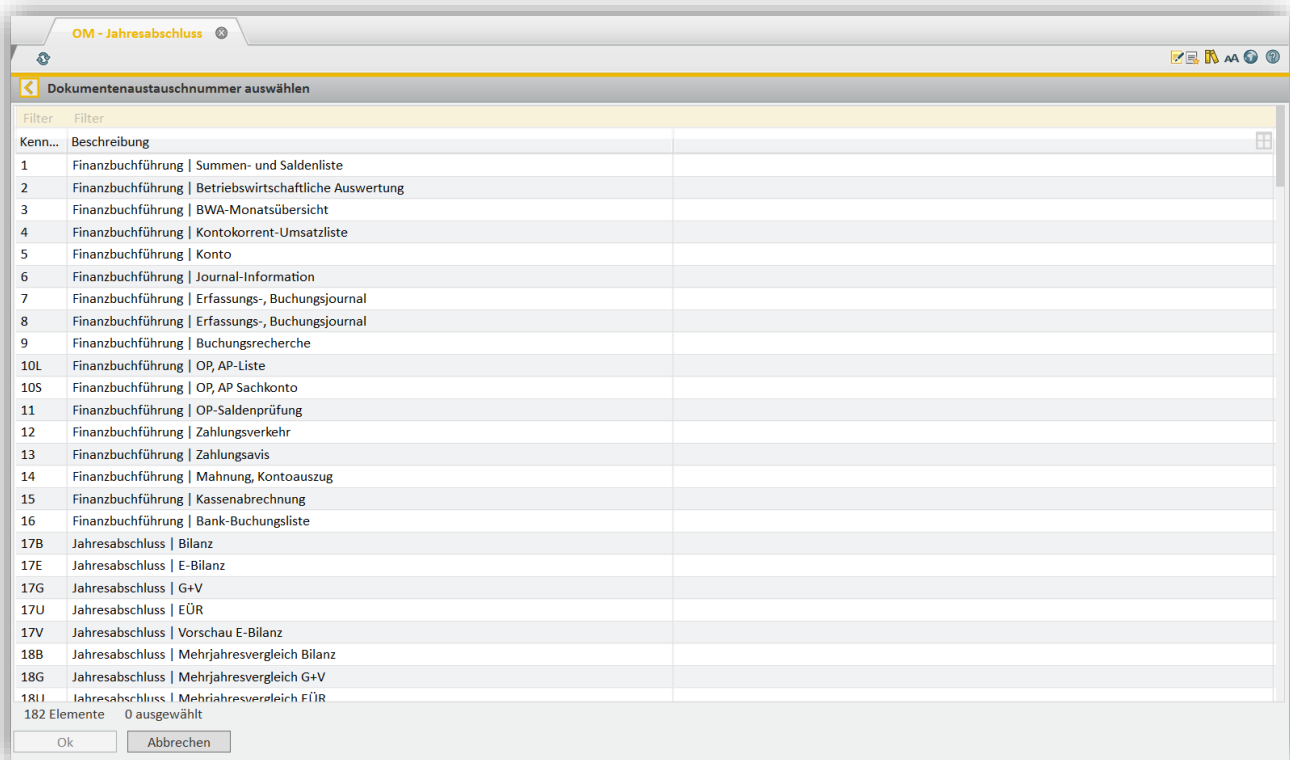
Bundesland des Wohnorts

Papierkorb Drucken Löschen Übernehmen Abbrechen OK

5.4 Office Manager

5.4.1 Archivfeld 119: Beschreibungen mit „Kategorien“ & „Bereichen“ im Simba Direkt „Posteingang“ vereinheitlicht

Im Office Manager wurden für das Archivfeld 119 die „Beschreibungen“ so angepasst, dass sie mit den „Kategorien“ und „Bereichen“ des „Posteingangs“ im Simba Direkt Portal übereinstimmen.



5.4.2 Neues Archivfeld 159 „Rechnungstyp“

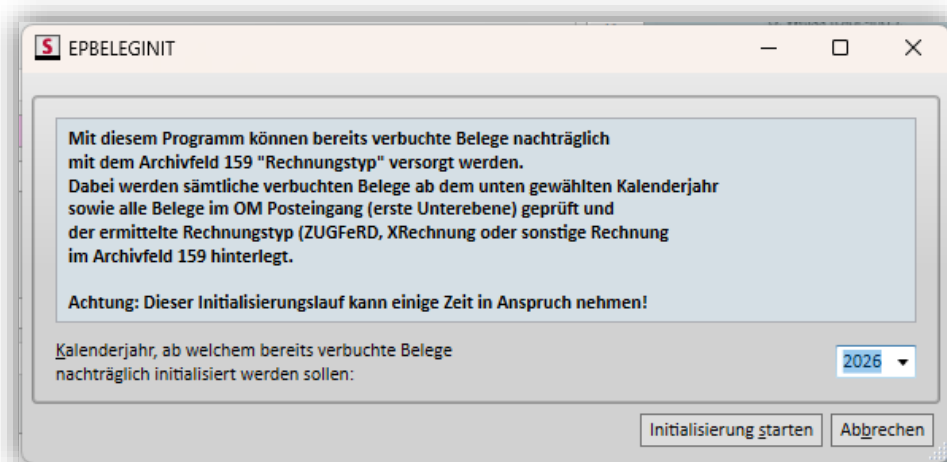
Ab dem 1. Januar 2027 wird das Empfangen von Rechnungen in einem zulässigen E-Rechnungsformat Pflicht. Damit Sie bereits im Vorfeld prüfen können, von welchem Lieferanten Sie ggf. noch keine gültigen E-Rechnungen erhalten, wurde mit diesem Update ein weiteres Archivfeld in den Eigenschaften des Office Managers aufgenommen: Feld Nr. 159 "Rechnungstyp".

Dieser Rechnungstyp hat folgende drei Ausprägungsmöglichkeiten:

- ZUGFeRD
- xRechnung
- sonstige Rechnung

So können Sie über eine Selektion im Office Manager explizit nach dem Rechnungstyp „sonstige Rechnung“ suchen und diese Lieferanten gezielt um passende E-Rechnungen bitten.

Der Rechnungstyp wird ab sofort beim Import von Belegen automatisch geprüft und vergeben. Sollten Sie den Rechnungstyp auch für bereits importierte und verbuchte Belege nachträglich vom Programm setzen lassen, so steht Ihnen dazu folgende Möglichkeit zur Verfügung: Geben Sie im Menü |Dienstprogramme| den Programm-Namen „EPBELEGINIT“ ein. Anschließend wird ein Fenster angezeigt mit einer Auswahlliste:



Wählen Sie hier nun das gewünschte Kalenderjahr aus, ab dem die verbuchten Belege nachträglich initialisiert werden sollen. Klicken Sie anschließend auf **Initialisierung starten**.

5.4.3 Optimierung bzgl. Kopieren, Ausschneiden und Einfügen von Dateien

Wenn Sie Dateien innerhalb des Office Managers kopieren oder verschieben, dauert dies nun wesentlich kürzer als bisher.

Wenn Sie Dateien vom Office Manager zu einem Speicherort außerhalb von Simba kopieren oder verschieben, dauert es ähnlich lange wie bisher, allerdings mit dem Unterschied, dass Sie währenddessen in Simba weiterarbeiten können.

Zudem erhalten Sie beim Kopieren und Verschieben von Dateien nur noch in besonderen Situationen Rückfragen, ob die Dateien wirklich kopiert bzw. verschoben werden sollen, so dass Sie flüssiger und mit wesentlich weniger Unterbrechungen arbeiten können.

5.4.4 Selektierung von Dateien nach Erstellung oder Import

Wenn Dateien im Office Managers neu erstellt oder in den Office Manager importiert werden, sind sie jetzt danach selektiert. Dadurch ist für Sie sofort ersichtlich ist, welche Dateien neu sind, und dass Sie mit diesen Dateien direkt weitere Aktionen durchführen können.

5.4.5 Import/Export Dokumentenverwaltung: Bezeichnungen optimiert

Im Menü |Stammdaten| → |Mandant| → |Dokumentenverwaltung| → |Import/Export| wurde im Bereich **Standard-Archivtypen** die Bezeichnung der ersten beiden Felder angepasst. Dadurch ist nun sofort ersichtlich, bei welchen Prozessen der eingestellte Archivtyp verwendet wird:

- Der erste Archivtyp wird verwendet, wenn Dateien automatisiert aus dem Ordner „SBCache\Transfer“ in den Office Manager importiert werden und wenn Sie beim Export von Dateien als Ausgabe „Ablage im Office Manager“ wählen.
- Der zweite Archivtyp wird verwendet, wenn Dateien automatisiert aus einem der beiden Ordner „SBCache\Dokumente“ oder „SBCache\Posteingang“ in den Office Manager importiert werden und wenn Sie Dateien direkt aus der Zwischenablage oder per Drag & Drop über den Dateiimport in den Office Manager ablegen.

Import/Export Dokumentenverwaltung

Mandanten-Nummer:  Mustermantant

Standard-Archivtyp

für Dokumentenimport aus SBCache (Transfer) / Ablage im OM:

für Dokumentenimport aus SBCache (Dokumente + Posteingang) / Dateimport im OM:

für Dokumentenexport / Export aus dem OM:

für Belegeimport:

- mit Standard-Ablaufplan:

für E-Mail-Import:

Bereitstellen und Senden von Auswertungen an Dokumentenaustausch (erfordert OM III)

Art der Teilnahme:

Abw. Bereitstellung:

Dokumentenaustausch Simba Direkt

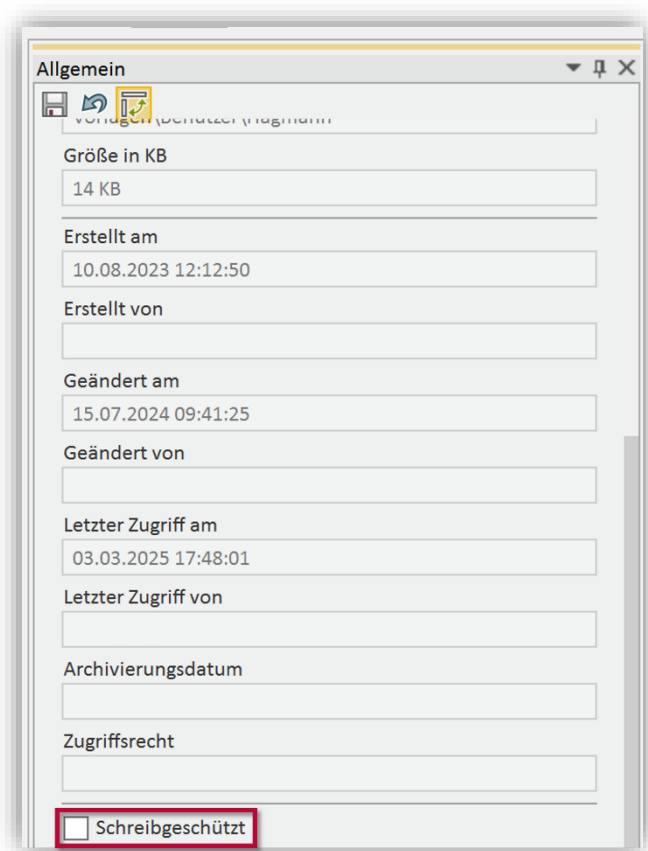
☒ Mandant sendet Belege und Dokumente aus Simba Direkt an die Simba Hauptanwendung

☐ bei den gesendeten Belegen soll der Buchungszeitraum (Archivfelder 20+21) aus dem Rechnungs- bzw. Leistungsdatum ermittelt werden (gelieferte Werte werden ignoriert)

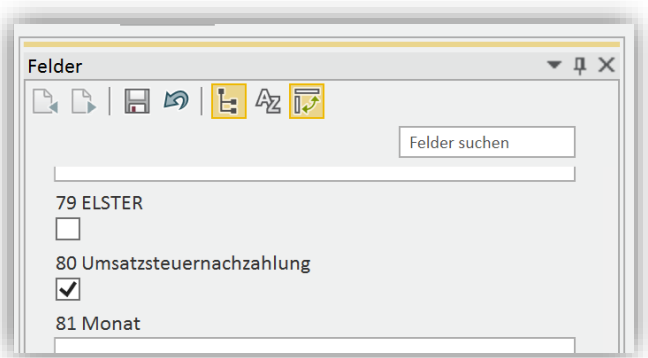
<F5> = Mandanten-Nr. bzw. Mandanten-Bezeichnung (alphabetisch) suchen

5.4.6 Schreibschutz für mehrere Dokumente auf einmal ändern (und weitere Anpassungen zum Ändern von Eigenschaften mehrerer Dokumente)

Im Fenster **Allgemein** des Office Managers können Sie die Eigenschaft „Schreibgeschützt“ jetzt für alle markierten Dateien gleichzeitig ändern.



Ebenso können Sie im Fenster **Felder** bei Ja/Nein-Feldern für alle markierten Dateien den Haken setzen und entfernen. Bisher war hier nur das massenhafte Setzen des Hakens möglich.



5.4.7 Prüfung auf OM-Ordnerrechte optimiert

Im Office Manager wurde die Prüfung auf Ordnerrechte des Benutzers so angepasst, dass auch bei der Auswahl mehrerer Dateien das Recht passend zum Hauptordner geprüft wird.

Bisher wurde bei einer Mehrfachauswahl immer das Recht des Benutzers für den Hauptordner „Dokumente“ geprüft.

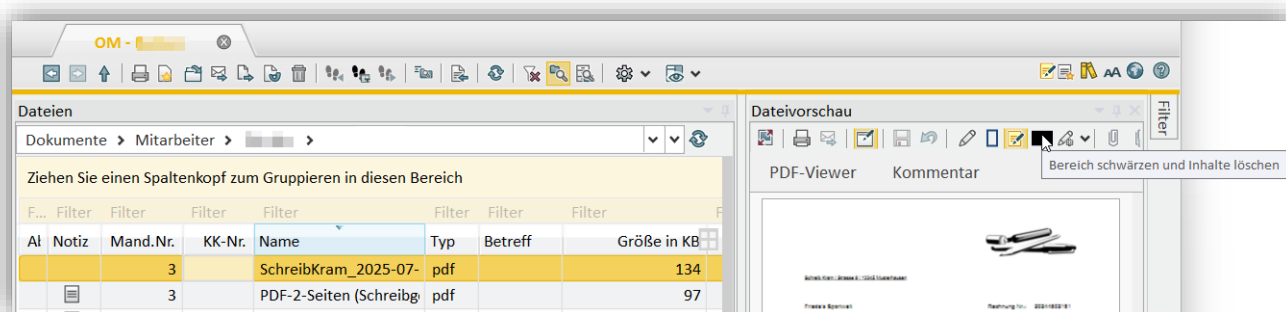
Dies ermöglicht Ihnen nun, die Rechte für Mehrfachauswahl flexibler zu gestalten.

Außerdem ist es dadurch nun für Benutzer mit „eingeschränkter DMS-Workflow-Nutzung“ möglich, die Felder mehrerer markierter Dateien im Ordner „Posteingang“ zu bearbeiten.

5.4.8 PDF-Dateien bearbeiten: Neue Funktionen/Optimierungen

Funktion „Bereich schwärzen und Inhalte löschen“

Wenn Sie im Office Manager eine PDF-Datei in der **Dateivorschau** bearbeiten, steht Ihnen nun auch die neue Funktion „Schwärzen“ zur Verfügung. Diese erlaubt es, Bereiche des Dokuments farblich zu überdecken, um so Inhalte dauerhaft zu löschen.

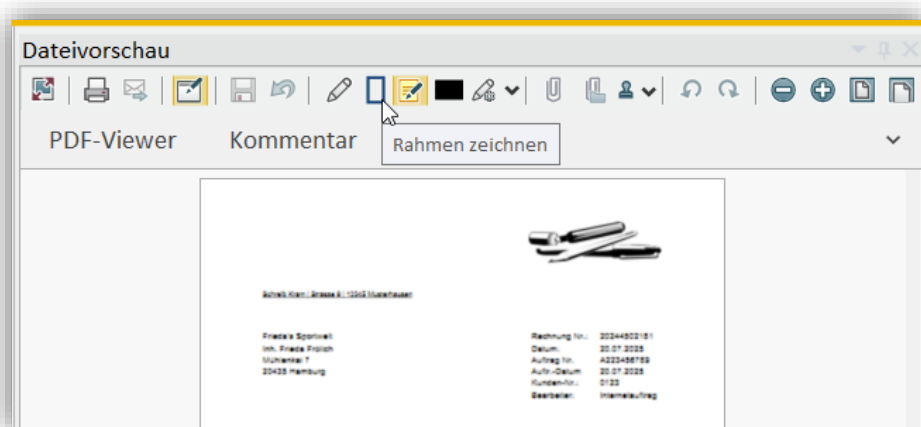


Hinweis: Für schreibgeschützte Dateien sowie Dateien im Archiv steht die Funktion **nicht** zur Verfügung.

Die Standardfarbe dafür ist schwarz; diese können Sie über eine erweiterte Farbauswahl auch ändern. Die ausgewählte Farbe zum Schwärzen ist dann im Symbol ersichtlich.

Symbol für „Rahmen zeichnen“ geändert

Zudem wurde das Symbol für das Zeichnen von Rahmen angepasst, so dass Sie hier ebenfalls direkt die ausgewählte Farbe sehen können.



5.4.9 Bei vollständig herausgelösten Fenstern: Tastenkombinationen zum Ausschneiden, Kopieren, Einfügen

Wenn Sie im Office Manager eine Registerkarte als eigenständiges Fenster herauslösen und dann auf einen anderen Bereich des Bildschirms verschieben, können Sie ab sofort einen markierten Text mit den bekannten Tastenkombinationen:

- ausschneiden (Tastenkombination <Strg+X>)
- kopieren (Tastenkombination <Strg+C>)
- und wieder einfügen (Tastenkombination <Strg+V>)

Es werden dabei nun keine anderen Dialoge mehr geöffnet.

5.4.10 Symbolleiste: Neue Schaltfläche „Passwort ändern“ für Benutzer mit eingeschränkter DMS-Workflow-Nutzung

Wenn für einen Ihrer Benutzer im Menü |Zentrale Dienste| → |Benutzerrechte| die Option „Eingeschränkte DMS-Workflow-Nutzung“ aktiviert ist, steht ihm im Office Manager in der Symbolleiste jetzt die neue Schaltfläche  (*Passwort ändern*) zur Verfügung. So kann er sein Passwort selbst ändern, auch wenn er ausschließlich Zugriff auf den Office Manager besitzt.

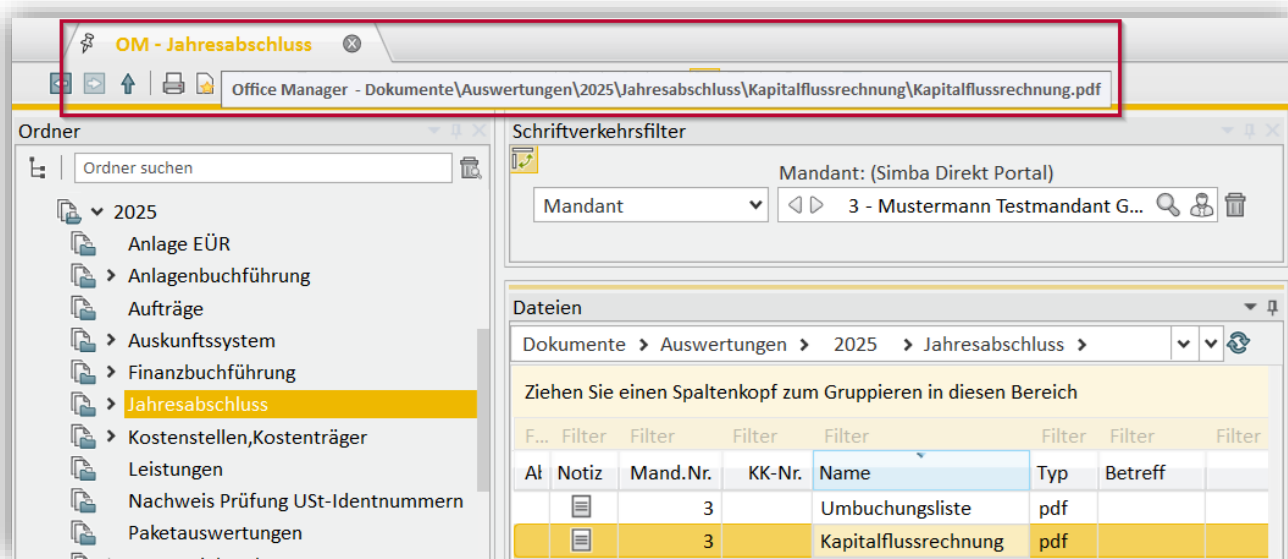


5.4.11 Office Manager Registerkarten: Titel und Tooltip erweitert

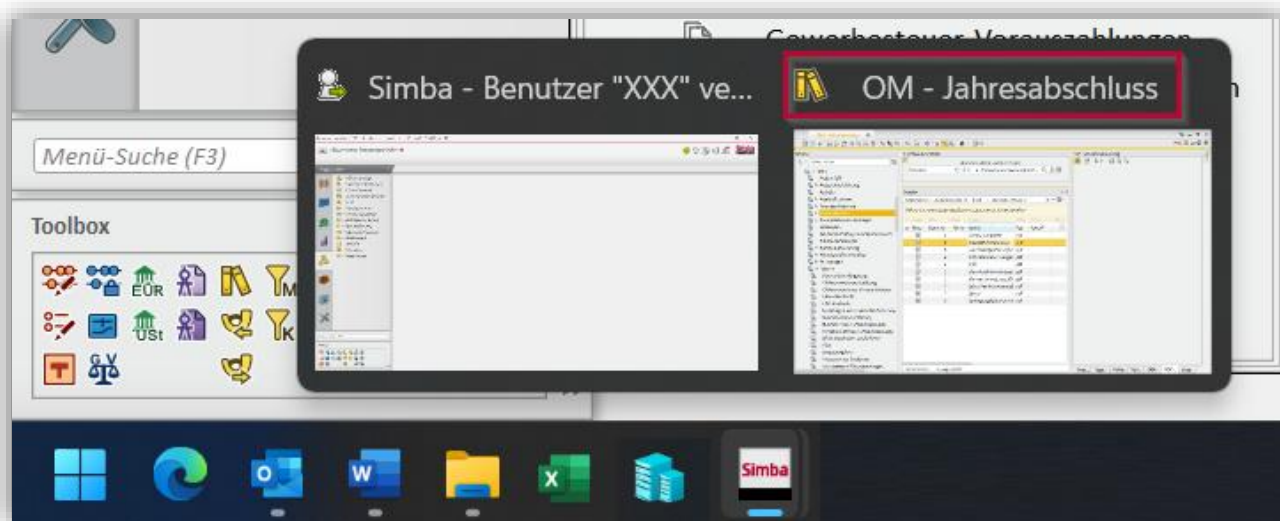
Der Titel und Tooltip von Office Manager Registerkarten wurde erweitert. Ab sofort wird:

- im Titel nun auch der ausgewählte Office Manager Ordner angezeigt
- im Tooltip (d.h. wenn Sie mit der Maus über den Titel der Registerkarte fahren) nun ggf. auch die im Office Manager ausgewählte Datei inkl. Pfad angezeigt

Dies erleichtert Ihnen die Navigation, wenn Sie mit mehreren geöffneten Office Manager Registerkarten arbeiten.



Wenn Sie die Registerkarte als Fenster herausziehen und mit der Maus über das Symbol in der Taskleiste fahren, wird nun im Vorschaubild ebenfalls der optimierte Titel angezeigt.



5.5 beSt: Technische Anpassungen

Mit diesem Update wird die neue Version des beSt-Servers 1.6.3 unterstützt. Mit dieser neuen Version hat die BStBK einen Fehler beim Versand von elektronischen Empfangsbekanntnissen behoben.

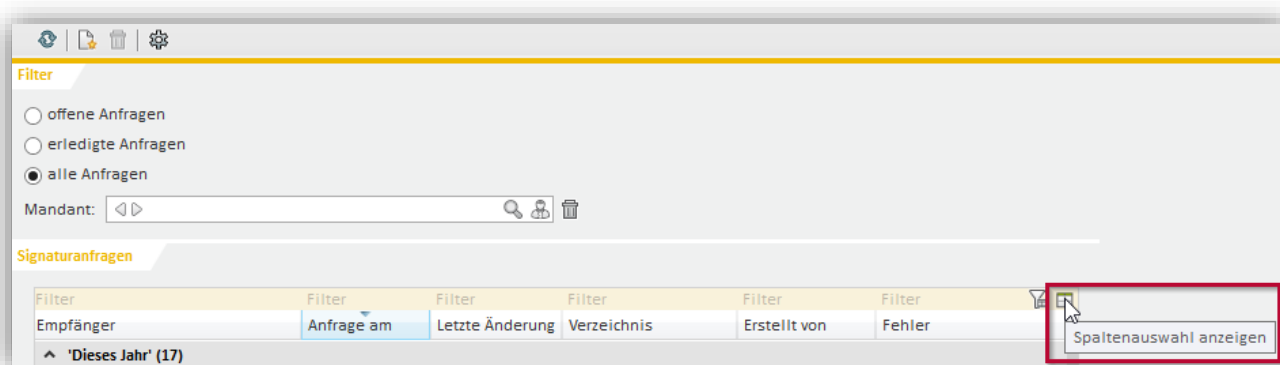
5.6 Fernsignaturen: Optimierungen

„Übersicht Signaturanfragen“ um neue Spalten erweitert

Mit diesem Update wurde im Menü |Organisation| → |Fernsignaturen| im Bereich **Übersicht Signaturanfragen** die Spaltenauswahl erweitert. In der Tabelle können nun folgende neue Spalten bzw. Informationen angezeigt werden:

- Erstellt von
- Erstellt am
- Dokumenten-Datum
- Jahr
- Monat, Quartal

Um die neuen Spalten anzuzeigen, klicken Sie rechts über der Tabelle auf  (*Spaltenauswahl anzeigen*) und aktivieren Sie die gewünschten Spalten.



Signaturfeld: Eingaben, die ausschließlich Zahlen enthalten, nicht mehr möglich

Die Validierung im Signaturfeld der Fernsignatur wurde erweitert. Ab sofort sind Eingaben, die ausschließlich aus Zahlen bestehen, nicht mehr zulässig. Dadurch werden ungültige Eingaben bereits während der Erfassung erkannt und Sie erhalten frühzeitig einen entsprechenden Hinweis.

6 Stammdaten

6.1 Einstellungen FiBu: Steuerung „Vorsteuer-Abzugsberechtigung“ bei Kostenstellen optimiert

Für Mandanten bzw. Unternehmen, für die die Vorsteuer-Abzugsberechtigung an den Kostenstellen hängt, wurde im letzten Jahr eine neue Automatik eingebaut.

Diesen Funktionsumfang haben wir nun noch weiter optimiert:

Sollte der Fall eintreten, dass der Mandant z.B. von Istversteuerung auf „ohne Besteuerung“ wechselt, so besteht jetzt die Möglichkeit, im Menü |Stammdaten| → |Mandant| → |Finanzbuchführung| → |Einstellungen FiBu| die Einstellung zu deaktivieren, ohne die Deaktivierung in sämtlichen Kostenstellen ebenfalls durchführen zu müssen (für den Fall, dass der Mandant im nächsten oder übernächsten Jahr ggf. wieder zu einer Besteuerungsart zurückkehrt).

Voraussetzung dafür ist, dass sämtliche vorläufigen Buchungen journalisiert sind. Sobald dies zutrifft, können Sie in den **Einstellungen Finanzbuchführung** die Option „Vorsteuer-Abzugsberechtigung im KSt-Stamm hinterlegen und beim Buchen automatisch berücksichtigen“ deaktivieren:

Hinweis: Um den Zusammenhang mit der Besteuerung klar zu machen, haben wir diese Option aus der Registerkarte **2 Buchen** in die Registerkarte **1 Allgemein** verschoben.

Im Kostenstellen-Stamm kann die Aktivierung der einzelnen Kostenstellen so verbleiben. Die Option wird nur inaktiv geschaltet, um damit anzuzeigen, dass sie derzeit nicht greift. Bei einer erneuten Aktivierung in den Einstellungen FiBu sind sofort sämtliche Aktivierungen in den Kostenstellen wieder verfügbar.

6.2 Kontokorrent- und Spenderstamm: Bei Feldern für Name und Straße max. Zeichenzahl erweitert

Aufgrund der Anfragen aus unserem Anwenderkreis haben wir sowohl im Kontokorrent-Stamm als auch im Spenderstamm folgende Felder von bisher 36 auf nun 50 Zeichen erweitert:

Kontokorrent-Stamm in **Hauptadresse** sowie in den **Weiteren Adressdaten**:

- KK-Bezeichnung
- Name
- Zusatzbezeichnung
- Straße

Spender-Stamm:

- Name
- Zusatzbezeichnung
- Straße

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass bei Verwendung dieser Felder im Anschriftenfeld für den Postversand (Fensterbriefumschlag) ggf. je nach Schriftgröße der Feldinhalt nicht vollständig sichtbar sein kann.

6.3 Zusammenführung von Personenkonten und Kontokorrent-Stamm: Weitere Optimierung

Mit diesem Update wurde die Zusammenführung von Personenkonten und dem Kontokorrent-Stamm (KK-Stamm) weiter ausgebaut. Die Trennung in Personen- und Kontokorrent-Konto ist inzwischen weitestgehend aufgehoben.

Folgende Optimierungen wurden nun zusätzlich noch umgesetzt:

- Die Suchfunktion im Kontokorrent-Stamm wurde um die Option „nur gebuchte Konten“ erweitert. Diese Funktion war bisher nur in der Personenkonten-Suche unterstützt.
- In den verschiedenen Rechnungswesen-Modulen wurden die bisher getrennten Suchfunktionen für Personenkonto und KK-Stamm in der Suche nach „Kontokorrent-Konto“ zusammengeführt.
- Die Tooltips in den verschiedenen Programmmodulen der Kategorie „Rechnungswesen“ wurden angepasst und vereinheitlicht.

6.4 Persönliche Daten: Feld „E-Mail-Adresse“ in den Adressdaten des Steuerpflichtigen und des Ehegatten ergänzt

Im Menü |Stammdaten| → |Mandant| → |Allgemeine Daten| → |Persönliche Daten| wurde in den Registerkarten **1 Adresse** und **3 Adresse Ehegatte** im Bereich **Kommunikation** das Feld **E-Mail-Adresse** ergänzt. Dadurch kann nun dort die E-Mail-Adresse des Steuerpflichtigen bzw. des Ehegatten erfasst werden.

Die erfassten E-Mail-Adressen stehen anschließend für den Dokumentenversand, Auswertungen sowie als Variable in den Chefinformationen zur Verfügung.

6.5 VDB: Neue Version der Schnittstelle zur Vollmachtsdatenbank und weitere Anpassungen aufgrund der Neufassung des § 122a AO

Die Bundessteuerberaterkammer hat eine neue Schnittstelle zur Vollmachtsdatenbank zur Verfügung gestellt.

Bitte beachten Sie, dass durch die Umstellung auf die neue Schnittstelle zwingend eine Neuansmeldung bei der Vollmachtsdatenbank aus Simba heraus erforderlich ist. Anschließend werden die in der Vollmachtsdatenbank gespeicherten Vollmachten automatisch auf die neue Schnittstelle migriert. Je nach Umfang der vorhandenen Vollmachten kann dieser Vorgang einige Minuten in Anspruch nehmen. Vollmachten in der Vollmachtsdatenbank bleiben vollständig erhalten.

Durch die neue Schnittstelle wurde deren Funktionsumfang teilweise erweitert. So sind nun beispielsweise Massenänderungen von Vollmachten möglich. Wählen Sie dazu in der Registerkarte **Übersichten** die zu ändernden Mandanten aus. Wählen Sie anschließend über die Schaltfläche unten die gewünschte Änderung aus.

Kanzlei: Testkanzlei Demo
10117 Berlin

Übersicht | Vollmachten | Vollmachten ohne Zuordnung

Filter

Nur mit VDB-Zustand: ☒

Mandanten: aktiv

Mandanten

Um Änderungen mehrerer Mandanten auf einmal vorzunehmen, selektieren Sie die zu ändernden Mandanten über das Kontrollkästchen und wählen Sie über die Auswahlliste unten, welche Änderung durchgeführt werden soll. Es können nur Mandanten ausgewählt werden, die gültige Vollmachten besitzen.

Nr.	Name	Beschreibung	VDB-Zustand	Straße	Ort
☒	40	Theodor Probebeispiel	vorhanden	Teststraße 7	Stuttgart
☒	41	Harald Meier	vorhanden	Teststraße 11	Stuttgart
☒	42	Testunternehmen Fantasie	vorhanden	Teststraße 70	Testort
☐	608	Alfred Name	vorhanden	Strasse	Uhingen
☐	15563	NSC-Test EU gewerblich	vorhanden	Teststraße 8	Böblingen

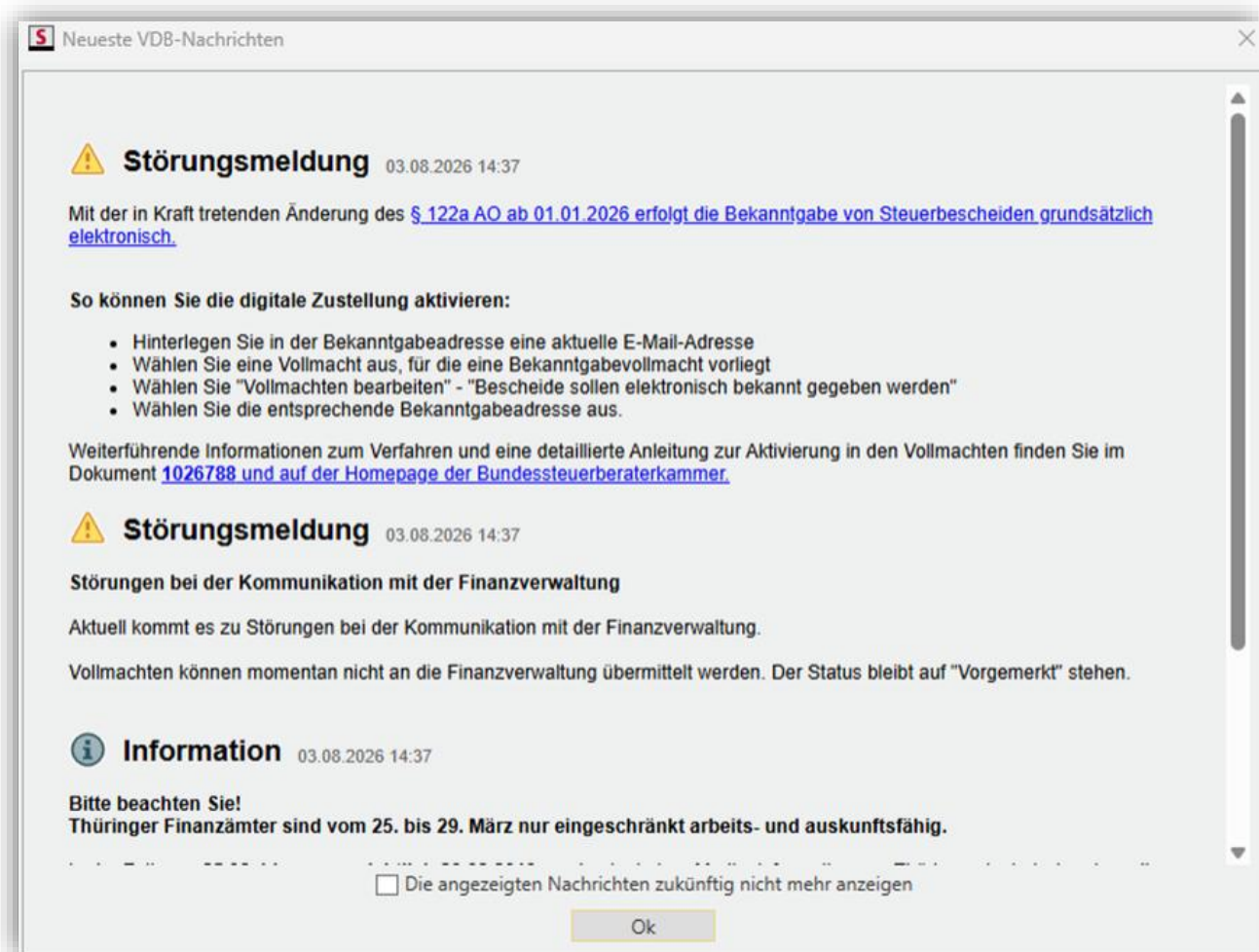
10 Elemente 1 ausgewählt 3 angehakt

Daten wurden zuletzt am '04.08.2026 23:20:12' von der Vollmachtsdatenbank abgerufen.

Vollmachten anzeigen | Alle Vollmachten abrufen und zuordnen | **Bescheidbekanntgabe vergeben** ▼

- Berechtigungen Untervollmachten zu erteilen und zu widerrufen vergeben
- Bekanntgabevollmacht vergeben
- Bekanntgabeadresse vergeben

Darüber hinaus werden Ihnen Hinweise der Vollmachtsdatenbank nach einem Login auch in Simba angezeigt:



Aufgrund der Änderungen des § 122a AO zur elektronischen Bekanntgabe wurden in der Vollmachtsdatenbank verschiedene Anpassungen vorgenommen. Im vergangenen Update wurde bei neuen Vollmachten im Falle einer erteilten Empfangsvollmacht (Kreuz in Zeile 17/18 des Vollmachtsvordrucks) nun automatisch die Bekanntgabeart „elektronisch“ vorbelegt. Eine manuelle Auswahl der postalischen Bekanntgabe bleibt weiterhin möglich.

Zwischenzeitlich wurden nun auch Bestandsvollmachten mit Empfangsvollmacht und der Bekanntgabeart „postalisch“ in den VDB-Datenbanken zurückgesetzt, da die entsprechende Willensbekundung aus rechtlichen Gründen ausdrücklich neu einzuholen ist.

Sie als Vollmachtnehmer müssen bis Ende 2026 für diese Vollmachten die Bekanntgabeart explizit festlegen („elektronisch“ oder „postalisch“).

Um Sie bei dieser Festlegung zu unterstützen, zeigen wir mit diesem Update alle Vollmachten, deren Art der Bescheidbekanntgabe von der BStBK zurück gesetzt wurde, in einer neuen Registerkarte an:

Kanzlei: Testkanzlei Demo
10117 Berlin

Übersicht | Vollmachten | Vollmachten ohne Zuordnung | **Vollmachten ohne Art der Bescheidbekanntgabe**

Bei den folgenden Vollmachten ist in der Vollmachtsdatenbank keine Art der Bekanntgabe für Ihre Bekanntgabevollmachten gespeichert. Bitte legen Sie fest, ob bei diesen Vollmachten künftig eine elektronische oder eine postalische Bekanntgabe erfolgen soll. Selektieren Sie dazu die zu ändernden Vollmachten über das Kontrollkästchen, wählen die gewünschte Art der Bescheidbekanntgabe sowie die Bekanntgabeadresse aus und übermitteln die Änderung an die Vollmachtsdatenbank.

Vollmachten ohne Art der Bescheidbekanntgabe

	Mand.-Id	Mandant	Id	Name	Steuernummer	Bekanntgabeadresse
☒	151	Peter Schneider	137	Peter Schneider		
☒	608	Alfred Name	138	Alfred Name		
☒	90809	Christa Tester	112	Christa Tester		

3 Elemente 3 angehakt

Bescheidbekanntgabe

Art der Bescheidbekanntgabe: ☒ elektronisch ☐ postalisch

Adresse für Bekanntgabevollmacht: Wichmannstr. 1a, 10787 Berlin, E-Mail: vdb_test2@bstbk.de

Änderungen übermitteln

Dort können Sie für alle Vollmachten in einem Schritt die Art der Bekanntgabe festlegen und an die Vollmachtsdatenbank übermitteln. Sobald es keine Vollmachten mehr gibt, deren Art der Bekanntgabe zurückgesetzt wurde, wird die Registerkarte nicht mehr angezeigt und Sie können wie bisher weiterarbeiten.

6.6 Systemeinstellungen

6.6.1 Bereich „Organisation“: Neue Option „Einschränkungen in den Sonderrechten des Benutzers (bzgl. KSt/KTR) sollen auch auf die Sicht im OM angewendet werden“

In den Systemeinstellungen im Bereich **Organisation** gibt es die neue Option „Einschränkungen in den Sonderrechten des Benutzers (bzgl. KSt/KTR) sollen auch auf die Sicht im OM angewendet werden“. Damit diese Option aktiviert werden kann, ist einmalig eine Indizierung der OM-Dokumente mit diesen Daten erforderlich.

Systemeinstellungen

Allgemein | Jahresabschluss | FiBu | Zahlungsverkehr | Anlag | Kost | Steuern | Personalwesen | **Organisation** | Import/Export | Profil

Office Manager

☒ Einschränkungen in den Sonderrechten des Benutzers (bzgl. KSt/KTR) sollen auch auf die Sicht im OM angewendet werden.

Damit diese Option aktiviert werden kann, ist einmalig eine Indizierung der OM-Dokumente mit diesen Daten erforderlich.

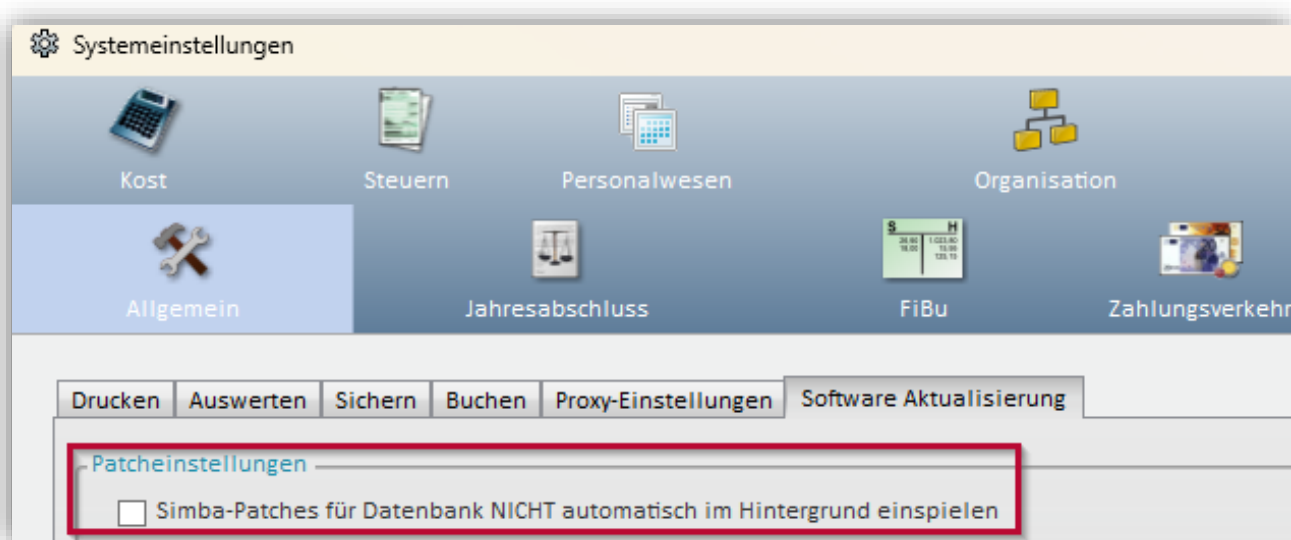
Indizierung starten

Wenn Sie diese Option aktivieren, gelten die in den Sonderrechten eines Benutzers hinterlegten Einschränkungen für Kostenstellen und Kostenträger künftig auch bei der Anzeige von Belegen im Office Manager. Das bedeutet, dass Benutzer dann nur noch folgende Belege einsehen können:

- Belege, deren zugehörige Buchung keine Kostenstelle und keinen Kostenträger enthält oder
- Belege, deren Kombination aus Kostenstelle und Kostenträger den für den Benutzer hinterlegten Berechtigungen entspricht

6.6.2 Option „Simba-Patches für Datenbank NICHT automatisch im Hintergrund einspielen“ deaktiviert

Mit diesem Update wird die Einstellung „Simba-Patches für Datenbank NICHT automatisch im Hintergrund einspielen“ automatisch für alle Kunden deaktiviert.



Wir möchten damit sicherstellen, dass vorhandene Datenbank-Korrekturen, die ohne weiteren Aufwand automatisch auf Ihren Systemen vorgenommen werden können, ohne manuellen Aufwand und Zeitverlust eingespielt werden. Dies verbessert die Stabilität, Sicherheit und Qualität der Anwendung, ohne dass Sie selbst ein Update anstoßen müssen.

7 Zentrale Dienste

7.1 Buchungsdaten-Import „Plan-Werte“: Import jetzt mit Importprotokoll

Beim Import von Plan-Werten im Menü |Zentrale Dienste| → |Datenverwaltung| → |Buchungsdaten-Import| wird künftig, wie beim Import von Buchungsdaten, auch ein Schnittstellenprotokoll erstellt und angezeigt. Dort werden dann auch mögliche Konflikt- oder Fehlerfälle dokumentiert.

8 Simba Direkt

8.1 Belege

8.1.1 Übernahme fehlerhafter Belege

Ab sofort können auch Belege übernommen werden, die während der Verarbeitung einen Fehler erhalten haben. Je nach Fehlerursache stehen unterschiedliche Optionen zur Verfügung:

- Erneut importieren: Startet den Import erneut
- Ohne Vorverarbeitung/Datenextraktion importieren: Die Vorverarbeitung wird deaktiviert und der Beleg ohne Datenextraktion importiert.
- Als Basis-Upload importieren: Der Beleg wird als Basis-Upload ohne Vorverarbeitung importiert. Dadurch kann der Beleg trotz Fehler im weiteren Workflow verwendet werden.

8.1.2 Basis-Upload nachträglich intelligent erfassen

Für Mandanten mit der Lizenz „Belege (Intelligente Belegerfassung) & Dokumente“ können Belege, die ursprünglich per Basis-Upload hochgeladen wurden, nachträglich intelligent erfasst werden.

Die Funktion steht ausschließlich für Basis-Uploads zur Verfügung und kann nur genutzt werden, wenn die Intelligente Belegerfassung für den Mandanten aktiviert ist.

Achtung: Nach dem Speichern wird der Beleg dauerhaft in die Intelligente Belegerfassung übernommen und dieser Schritt kann nicht mehr rückgängig gemacht werden.

8.1.3 Beleg-Metadaten jetzt auch nach Bereitstellung noch bearbeitbar

Bisher konnten die Metadaten eines Belegs (z.B. Belegnummer, Lieferant, Belegdatum) nur solange bearbeitet werden, bis der Beleg für den Steuerberater bereitgestellt wurde.

Jetzt ist dies auch nach der Bereitstellung noch möglich.

Dabei wird jede Änderung beim Speichern protokolliert. Das Protokoll enthält sowohl die ursprünglich bereitgestellten als auch die geänderten Werte und sorgt so für Transparenz zwischen Mandant und Kanzlei.

8.1.4 Neue App „Simba Direkt Belege“

Demnächst steht die neue App „Simba Direkt Belege“ zur Verfügung.

Damit können Belege schnell und einfach auch von unterwegs erfasst werden: Die Belege werden mit dem Mobilgerät fotografiert und dann direkt an Simba Direkt übermittelt.

Die App erkennt dabei die Belegränder, schneidet die Aufnahme automatisch zu und erstellt daraus eine PDF-Datei.

Mit der App können auch mehrseitige Belege erfasst und in der richtigen Reihenfolge zusammengeführt werden.

Vor dem Hochladen wird der gewünschte Mandant sowie der passende Belegbereich ausgewählt:

- Eingangsrechnungen

- Ausgangsrechnungen
- Sonstige Belege

Anschließend wird der Beleg automatisch an Simba Direkt übertragen und steht dort im entsprechenden Belegbereich zur weiteren Bearbeitung zur Verfügung.

Ist die Intelligente Belegerfassung aktiviert, werden zusätzlich automatisch relevante Informationen wie Lieferant oder Kunde, Rechnungsdatum, Rechnungsnummer, Betrag und Steuersatz ausgelesen.

8.2 Verwaltung von Kunden & Lieferanten erweitert

Lieferanten-Stammdaten verwalten

Bisher wurden im modulübergreifenden Simba Direkt Bereich **Kunden- und Lieferanten** ausschließlich Kunden-Stammdaten verwaltet. Seit kurzem werden dort nun auch die Lieferanten-Stammdaten für das Modul „Belege & Dokumente“ verwaltet:

Nummer	Name	Adresszeile 1	Postleitzahl	Ort	E-Mail	Telefonnummer
L100	Test-Getränkeli...	Biertestweg 1		Musterort		
L101	Fleischer Testmei...	Spießtestweg 3		Musterort		
L102	Bäckerei Beispiel...	Kornmusterstr. 7		Musterort		

Sobald im Bereich **Belege** ein Beleg hochgeladen wird und dabei Lieferanten-Stammdaten erfasst werden (entweder automatisch über die Intelligente Belegerfassung oder manuell), können diese in den Bereich **Kunden & Lieferanten** übernommen werden. So können die Lieferanten-Stammdaten bei weiteren Belegen erneut verwendet sowie bei Bedarf aktualisiert werden.

Belegdetails

Dateiname: 2026-01-20-SchreibKram | Belegnummer: 20244502183

Belegdatum: 20.1.2026 | Leistungsdatum: | Fälligkeitsdatum: 10.2.2026

Lieferant: Schreib Kram (dropdown menu with plus icon)

Beschreibung: | Rechnungsbetrag: 398,20 €

Hinweis: Wenn der Lieferant bereits in Simba Direkt angelegt ist, werden die Daten auf Abweichungen geprüft. Erkannte Unterschiede werden übersichtlich dargestellt und können gezielt übernommen werden, um die Stammdaten zu vervollständigen oder zu korrigieren.

Erkannte Abweichungen von den Stammdaten übernehmen
 ✕

i Bei der intelligenten Erfassung wurden abweichende Informationen zu dem bestehenden Lieferanten erkannt.

Sie können die erkannten Abweichungen in die Stammdaten übernehmen oder aus den erkannten Daten einen neuen Lieferanten erstellen, bzw. die Stammdaten des Bestehenden bearbeiten.
 + Neuen Lieferant erstellen
✎ Bestehenden Lieferant bearbeiten

☒	Intelligente Erfassung	Stammdaten
	Name	Max Mustermann
☒	USt-ID	DE 11111111
	Bankkonten	
	Bank Name	ING
☒	IBAN	DE0987654
	Email	
	Bezeichnung	Private Email
☒	Email Adresse	@web.de
	Telefon	
	Bezeichnung	Handynummer
☒	Telefonnummer	0160

Abbrechen
✓ Ausgewählte Felder übernehmen

Dies vereinfacht die Belegerfassung und schafft zugleich eine zentrale und aktuelle Lieferantendatenbasis.

Individuelle Nummernkreise verwenden

Außerdem können Sie im Simba Direkt Portal (Verwaltung) für Kunden und Lieferanten separate Nummernkreise mit individuellen Startwerten einrichten. Diese Funktionalität wird Ihnen in Kürze freigeschaltet.

Bei der Anlage neuer Stammdaten lässt sich die nächste freie Nummer automatisch vergeben oder alternativ manuell eintragen.

Bereits vorhandene Nummern werden dabei berücksichtigt, um Doppelvergaben zu verhindern.

Einstellungen Nummernkreise

Hier können Sie den fortlaufenden Nummernkreis für Ihre Kunden- und Lieferantennummern verwalten.

Vergabelogik Kundennummer

☒ Kundennummer = Debitorennummer Standard
Nächster freier Wert: <unbekannt>

☐ Eigenen Nummernkreis verwenden

Die bestehenden Kundennummern werden gemäß der neuen Logik überschrieben.

Vergabelogik Lieferantennummer

☒ Lieferantennummer = Kreditorennummer Standard
Nächster freier Wert: <unbekannt>

☐ Eigenen Nummernkreis verwenden

Die bestehenden Lieferantennummern werden gemäß der neuen Logik überschrieben.

Abbrechen Weiter

8.3 Mandantenscanner: Neue Schnittstelle für Belege & Dokumente

Mit der neuen Scanner-Schnittstelle können Eingangsrechnungen, Ausgangsrechnungen und sonstige Belege direkt über einen vorhandenen Brother-Scanner mit BSI-Support in „Simba Direkt – Belege & Dokumente“ übertragen werden.

Nach der Auswahl des gewünschten Mandanten und Belegtyps werden die gescannten Dokumente automatisch in das Simba Direkt Portal hochgeladen und stehen dort zur weiteren Bearbeitung bereit.

